

# ***BAND DREI***

*Direction for Our Times  
Orientierung für unsere Zeit  
gegeben an Anne, eine Laienapostelin*

---

**Teil 1: Gott Vater spricht zu Seinen Kindern**

**Teil 2: Die Gottesmutter spricht zu ihren  
Bischöfen und Priestern**

---

# ÜBERSETZUNG DER IMPRIMATUR

## DIÖZESE KILMORE

Tel. : 049 4331496  
Fax: 049 4361796  
Email: [bishop@kilmorediocese.ie](mailto:bishop@kilmorediocese.ie)  
Website: [www.kilmorediocese.ie](http://www.kilmorediocese.ie)

Bishop's House  
Cullies  
Cavan  
Co.Cavan

---

### **Bestätigung**

Hiermit gewähre ich eine Imprimatur für die nachfolgend angeführten Schriften von Anne, einer Laienapostelin, für welche das Nihil Obstat of Censor Deputatus Very Rev. John Canon Murphy, PP, VF, Bailieborough verliehen wurde:

#### **Bände**

- Band 1 Gedanken über die Spiritualität*  
*Band 2 Gespräche mit dem Eucharistischen Herzen Jesu*  
*Band 3 Gott Vater spricht zu Seinen Kindern*  
*Die Gottesmutter spricht zu ihren Bischöfen und Priestern*  
*Band 4 Jesus der König*  
*Der Himmel spricht zu den Priestern*  
*Jesus spricht zu den Sündern*  
*Band 5 Jesus der Erlöser*  
*Band 6 Der Himmel spricht zu den Familien*  
*Band 7 Grüße vom Himmel*  
*Band 8 Ruhen im Herzen des Erlösers*  
*Band 9 Engel*  
*Band 10 Jesus spricht zu Seinen Aposteln*

#### **Der Himmel spricht – Heftchen**

PS: Die Serie der Heftchen „Der Himmel spricht ...“ sind in den größeren Werken „Aufstieg auf den Berg“ und „Lektionen der Liebe“ enthalten und daher in dieser Liste der Schriften enthalten. Die nachfolgenden Heftchen sind separat erschienen:

- Der Himmel spricht zu jenen, die das Fegefeuer fürchten*  
*Der Himmel spricht zu jenen, die Gott zurückgewiesen haben*  
*Der Himmel spricht zu jenen, die Schwierigkeiten haben zu vergeben*  
*Der Himmel spricht zu jenen, die unter finanziellen Problemen leiden*

*Der Himmel spricht zu jenen, die sich um die Rettung ihrer Kinder sorgen*

**Bücher**

*Aufstieg auf den Berg*

*Nebel der Barmherzigkeit*

*In Klarheit dienen*

*Lektionen der Liebe*

*Leise Worte vom Kreuz*

*Verwandelnde Gnade*

*Buch der Monatsbotschaften*

*Zusammenfassung der Heftchen „Der Himmel spricht ...“*

*Buch: Gehorsam/Priesteramt (aus dem Buch „In Klarheit dienen“)*

*Heftchen „Jesus spricht zu dir“ (aus Band 4)*

*Jesus spricht zu den Kindern (aus Band 6)*

*Die Gottesmutter Maria spricht zu den Kindern (aus Band 6)*

*Die Karte*

Gezeichnet in Cullies, Cavan am 12. November 2013

Leo O'Reilly, Bischof von Kilmore

Siegel der Diözese Kilmore

# **BAND DREI**

## **Direction for our Times Orientierung für unsere Zeit gegeben an Anne, eine Laienapostelin**

---

### **Teil 1: Gott Vater spricht zu Seinen Kindern**

### **Teil 2: Die Gottesmutter spricht zu ihren Bischöfen und Priestern**

#### ***Einleitung***

Liebe Leser!

Ich bin eine verheiratete Frau, Mutter von sechs Kindern und eine Secular-Franziskanerin (dritter Orden des Hl. Franziskus).

Im Alter von 20 Jahren wurde meine Ehe aus schwerwiegenden Gründen geschieden. Diese Entscheidung traf ich mit pastoraler Unterstützung. In den Miltzwanzigern war ich eine berufstätige Alleinerzieherin für meine Tochter. Als tägliche Messbesucherin und den dazugehörigen Kommunionempfang sah ich meinen Glauben als eine Stütze und begann meinen Weg hin zu Jesus (begleitet vom Dritten Orden der Franziskaner).

Meine Schwester reiste nach Medjugorje und kam voll des Heiligen Geistes nach Hause zurück. Nachdem ich von ihrer schönen Pilgerfahrt erfahren hatte, erfuhr ich eine noch tiefere Bekehrung. Im folgenden Jahr erlebte ich verschiedene Ebenen des tiefen Gebetes und hatte einen Traum in dem mich die Gottesmutter fragte, ob ich für Christus arbeiten würde. In diesem Traum zeigte sie mir, dass diese besondere geistliche Arbeit gleichzeitig bedeutete, dass ich von anderen in der Welt getrennt sein würde. Sie zeigte mir tatsächlich meine erweiterte Familie und wie ich von ihr getrennt sein würde. Ich sagte ihr, dass mir das nichts ausmachte. Ich würde alles tun, was von mir verlangt wird.

Kurz danach erkrankte ich an Endometriose. Seither bin ich immer wieder krank, habe diese oder jene Beschwerden. Meine Krankheiten sind immer von der Art, die die Ärzte anfangs verblüffen. Das ist Teil meines Kreuzes, und ich erwähne es deshalb, weil so viele Menschen auf diese Weise leiden. Mein Arzt sagte mir, dass ich nie wieder Kinder bekommen würde. Als Alleinerzieherin störte mich dies nicht, und ich

nahm es als Gottes Willen an. Bald danach traf ich einen wunderbaren Mann. Meine erste Ehe war annulliert, und wir heirateten und haben nun zusammen fünf Kinder.

In geistlicher Hinsicht hatte ich viele Erfahrungen einschließlich „innere Einsprechungen“, wie ich nun weiß. Diese Momente waren schön, und die Worte heben sich in meinem Herzen deutlich ab, aber ich war deswegen nicht aufgeregt, denn ich war zu sehr damit beschäftigt, meine Krankheiten und die Erschöpfung aufzuopfern. Es war für mich selbstverständlich, dass Jesus zu tun hatte, mich zu stützen, da Er mir eine Menge zumutete. Wenn ich zurückblicke, sehe ich, dass Er mich vorbereitete, Seine Arbeit zu tun. Meine Vorbereitungszeit war lang, schwierig und nicht sehr aufregend. Ich denke, von aussen betrachtet dachten die Menschen: Mann, diese Frau hat aber Pech! Von innen betrachtet, sah ich, dass trotz meiner schmerzlichen und langanhaltenden Leiden meine kleine Familie in Liebe, in Größe und in Weisheit zunahm, und dass mein Mann und ich sicherlich erkannten, was wichtig und was unwichtig war. Unsere ständigen Kreuze trugen dazu bei.

Verschiedene Umstände zwangen meinen Mann und mich mit unseren Kindern von meinen Lieben weit wegzuziehen. Ich opferte dies auf und muss sagen, dass dies die schwierigste Sache war, mit der ich zu ringen hatte. In der Fremde zu leben bringt viele schöne Gelegenheiten sich nach Christi Willen auszurichten, man muss sich jedoch ständig selbst daran erinnern, dies zu tun. Ansonsten fühlt man sich traurig. Nach mehreren Jahren im „Exil“ bekam ich schließlich die Eingebung nach Medjugorje zu reisen. Eigentlich war es ein Geschenk von meinem Mann zu meinem vierzigsten Geburtstag. Ich hatte schon zuvor versucht, zu reisen, aber gewisse Umstände verhinderten die Reise, und ich verstand, dass es Gottes Wille war. Schließlich war es Zeit, und meine älteste Tochter und ich standen vor der Jakobuskirche. Für sie war es die zweite Reise nach Medjugorje.

Ich erwartete nicht, dass ich etwas Ausserordentliches erleben würde. Meine Tochter, der es auf ihrer ersten Reise gut gefallen hatte, machte viele Witze über die Menschen, die nach Wundern Ausschau hielten. Sie nennt Medjugorje liebevoll einen Karneval für religiöse Leute. Auch sagt sie, dass dies der glücklichste Platz auf Erden ist. Diese junge Frau reiste ursprünglich als rebellische Vierzehnjährige nach Medjugorje, die die Gelegenheit wahrnahm, mit ihrer Tante ins Ausland zu reisen. Sie kehrte ruhig und höflich wieder, was meinen Mann zur Aussage veranlasste, dass wir alle unsere Teenager auf Pilgerfahrt schicken sollten.

Auf jeden Fall hatten wir schöne fünf Tage. Ich erfuhr eine spirituelle Heilung auf dem Berg. Meine Tochter ruhte und betete. Ich machte eine stille, aber bedeutsame Erfahrung: Während jeder Kommunion unterhielt ich mich mit Jesus. Ich fand dies schön, aber ich hatte diese Erfahrung schon zuvor manchmal gemacht, somit war ich nicht überwältigt oder erstaunt. Ich erinnere mich, anderen erzählt zu haben, dass die Kommunion in Medjugorje kraftvoll ist. In tiefer Dankbarkeit zu Unserer Lieben Frau für diese Reise kam ich nach Hause.

Die Gespräche mit Jesus setzten sich den ganzen Winter fort. Irgendwann in den sechs Monaten nach unserer Reise sickerte das Gespräch in mein Leben und kam dann und wann während des Tages. Jesus begann, mich bei Entscheidungen zu führen, und ich fand es immer schwieriger, mich zu weigern, wenn Er mich bat, dies oder jenes zu tun. Ich erzählte niemandem davon.

In dieser Zeit begann ich auch Weisungen von der Gottesmutter zu erhalten. Ihre Stimmen sind nicht schwer zu unterscheiden. Ich höre sie nicht in hörbarer Weise, sondern in meiner Seele oder im Geist. Zu dieser Zeit erkannte ich, dass sich etwas Bemerkenswertes ereignete und Jesus sagte mir, dass Er, neben meiner hauptsächlichen Berufung als Frau und Mutter, besondere Arbeit für mich hatte. Er gab mir den Auftrag, die Botschaften niederzuschreiben und sagte, Er würde es einrichten, dass diese veröffentlicht und verbreitet würden. Rückblickend kann ich sagen, dass es eine lange Zeit dauerte, bevor Er mich so weit hatte, dass ich mich wohlfühlte und bereit war, Ihm zu vertrauen. Nun vertraue ich Seiner Stimme und werde weiterhin mein Bestes geben, Ihm zu dienen trotz meiner ständigen Kämpfe mit Schwäche, Fehlern und dem Einfluss der Welt.

Bitte betet für mich in meinem Bestreben Ihm zu dienen. Bitte gebt Ihm euer Ja, denn Er braucht uns so dringend und Er ist so gütig! Wenn ihr es erlaubt, wird Er euch direkt in Sein Herz nehmen. Ich bete für euch, und ich bin so dankbar, dass Gott euch diese Worte schenkt. Jeder, der Ihn kennt, muss sich auf Grund Seiner Güte in Ihn verlieben. Wenn ihr zu kämpfen habt, ist dies die Antwort. Er kommt durch diese Worte und die Gnaden, die durch diese fließen, in besonderer Weise zu euch.

Bitte tappt nicht in die Falle, zu denken, dass Er unmöglich euch meinen kann, einen hohen Grad an Heiligkeit zu erlangen. Wie ich irgendwo in meinen Schriften erwähne, ist das größte Zeichen der Zeit, dass Jesus mit jemandem wie mich als Seine Sekretärin auskommen muss. Ich betrachte mich als das B-Team, liebe Freunde. Schließt euch mir an, und zusammen werden wir unser kleines bisschen für Ihn tun.

Die folgende Botschaft von Jesus erhielt ich unmittelbar nach Beendigung meiner obigen biografischen Information:

***Du siehst, mein Kind dass wir, du und Ich seit langer Zeit zusammen sind. Jahrelang arbeitete Ich ruhig in deinem Leben, bevor du diese Arbeit begannst. Anne, wie Ich dich liebe! Du kannst auf dein Leben zurückblicken, und du wirst so viele Ja-Antworten für Mich sehen. Bist du darüber nicht erfreut und macht es dich nicht glücklich? Du fingst an, „Ja“ zu Mir zu sagen, lange bevor du ausserordentliche Gnaden erfuhrt. Hättest du dies nicht getan, Meine Liebste, hätte Ich dir niemals***

**die Gnaden geben oder dir diese Mission übertragen können. Erkennst du, wie wichtig es war, dass du in deinem normalen Leben täglich aufstandest und zu deinem Gott ja sagtest trotz Schwierigkeiten, Versuchung und Bedrängnis? Du konntest den großen Plan nicht sehen, so wie Ich ihn sah. Du musstest dich auf deinen Glauben verlassen. Anne, Ich sage dir heute, dass es noch immer so ist. Du kannst Meinen Plan nicht sehen, der größer ist, als dein menschlicher Verstand dies annehmen kann. Bitte, fahre fort, dich auf deinen Glauben zu verlassen, denn dies bringt mir so große Ehre. Schau, wie viel Ich mit dir machen konnte, ganz einfach, weil du eine ruhige und demütige Entscheidung für Mich getroffen hast. Entscheide dich wieder ruhig und demütig an diesem Tag und an jedem Tag, indem du sagst: „Ich will Gott dienen“. Letzte Nacht dientest du Mir, als du einer leidenden Seele Trost gespendet hast. Durch deinen Dienst an ihm hast du dich gegen dich und für Mich entschieden. Darüber hat sich der Himmel gefreut, Anne. Du gehörst Mir. Ich gehöre dir. Bleibe bei Mir, Mein Kind! Bleibe bei Mir!**

## **Das Treueversprechen für alle Laienapostel**

**Lieber Gott im Himmel ich gelobe Dir meine Treue. Ich gebe Dir mein Leben, meine Arbeit und mein Herz. Gib Du mir dafür die Gnade, jede Deiner Weisungen im größtmöglichen Ausmaß zu befolgen. Amen.**

## **Teil 1: Gott Vater spricht zu Seinen Kindern**

**17. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Ich grüße dich, kleine Seele, die du danach strebst, Meinen Willen zu tun. Ich bin bei dir und danke dir für deine schönen Gebete, die aus deinem Herzen kommen. Es ist Meine Absicht, mit dir zu sprechen und auch, dass du Meine Worte aufzeichnest. Anne, Ich beabsichtige, dir Botschaften für die Welt zu geben. Alles davon ist Mein Werk. Jesus, der dich in besonderer und umsichtiger Weise leitet, ist mit Mir in diesem Plan vereint. Ich beabsichtige, dir diesen Plan in detaillierter Form und von der einzigartigen Perspektive, die nur der Vater aller Schöpfung Seinen Kindern mitteilen kann, zu offenbaren. Anne, fürchte dich nicht! Wenn wir mit diesen wenigen Worten fertig sind, möchte Ich, dass du für deine Brüder und Schwestern Meine Stimme beschreibst, damit sie ihren Gott kennenlernen können. Was wirst du sagen? Höre auf Meine Stimme, kleine Dienerin des Himmels! Hast du Angst vor Mir? Warum möchtest du weinen? Ist es, weil du Meine Gerechtigkeit fürchtest?**

**Nein. Ich möchte weinen, weil Seine männliche Stimme so freundlich und liebevoll ist. Sie versucht nicht zu überreden, so wie Jesus manchmal klingt. Sie klingt nicht bittend oder ein wenig frustriert, so wie unsere Gottesmutter manchmal klingt. Sie klingt ruhig und voll Autorität. Man hat das Gefühl, dass Er keine Fragen hat, wenn du weißt, was ich meine. Alles ist klar für Ihn. Er könnte auf einem millionenfach höherem Niveau sprechen, aber Er neigt sich herunter um unsere bescheidene, beschränkte Sprache zu sprechen, damit dieses kleine, kleine Wesen, ich, Ihn verstehen kann. Er ist vorsichtig, um mich nicht zu erschrecken. Er ist vorsichtig und spricht klar, damit ich für Ihn aufzeichnen kann. Er hat Autorität. Darin besteht keine Frage. Er übt sie ohne jede Mühe aus. Sie rollt von Ihm ab und in Seine Worte hinein. Ich muss weinen, weil Er so gut ist und ich es nicht bin. Mit dieser unbeschreiblichen Quelle der Liebe und Güte konfrontiert zu sein, erweckt in mir den großen Wunsch, besser zu sein, würdiger zu sein und dass ich mehr zu diesem Tisch des Göttlichen bringen könnte. O meine lieben Brüder und Schwestern, ich habe nun einen Vorgeschmack dessen erhalten, wie es sein wird, wenn wir sterben und Gott begegnen. Es wird unsere Herzen brechen, wenn wir diesem wundervollen, süßen, freundlichen Vater nichts darbringen können. Zögert nicht länger! Dient Ihm jetzt, in diesem Augenblick, an diesem Tag! Die Tränen laufen über mein Gesicht, weil Er in diesem Augenblick nicht ein Gott der Gerechtigkeit, sondern ein Gott der Liebe ist. So blickt Er auf euch in diesem Augenblick, da ihr dies lest. Dient jetzt. Wartet nicht länger! Bitte glaubt, dass ihr für alles, was ihr für diesen Gott der Liebe tut, nur ewig dankbar sein werdet.**

**Anne, Mein Geschöpf, das Ich erschuf um zu dienen, weine nicht! In wenigen Worten hast du Mich genau beschrieben. Wie viele können das sagen? Sei getröstet, dass du das gemacht hast, selbst wenn du nichts anderes für Mich machen würdest, so lange du lebst. Du musst jetzt, während wir arbeiten, für einen Moment aufhören zu weinen und dann werde Ich dich trösten.**

**Anne, jede Seele wurde erschaffen, um in Meinem Reich Gottes zu dienen. Jede/r hat herrliche Qualitäten, die erblühen werden, wenn sie Mir nachfolgen. Die Seelen meinen sie haben mir wenig anzubieten. Das kommt daher, weil sie nicht Meinen sondern ihren eigenen Willen tun. Wenn sie Mich um Führung bitten, werden sie diese bekommen. Ich werde die Seele zu ihrer rechtmäßigen**

**Rolle in Meinem Reich Gottes führen und ihre Talente werden sich unter Meinem wachsamem und leitenden Auge explosiv entwickeln. Die Seelen fühlen sich spirituell unterernährt. Sie hungern wirklich, Meine Kleine, und das deswegen, weil sie nicht zu Mir um Nahrung kommen. Sie suchen weltliche Nahrung, die ihnen furchtbar schadet, weil sie glauben gesättigt zu werden und sich wundern, warum das Hungergefühl nicht nachlässt. Sie hungern nach Mir! Nun, so wie Ich von Anbeginn der Zeiten hier war, so bin Ich auch jetzt hier! Ich bin hier, liebe kleine Kinder! Euer Gott liebt euch mit einer Liebe, die euch vor Freude zum Weinen bringt, so wie diese Kleine hier. Fürchte dich nicht vor Mir! Du musst nur Angst vor Mir haben, wenn du Mein Feind bist. Wenn du Mein Feind bist, wirst du alles verlieren. Sei nicht Mein Feind. Du wurdest geschaffen Mein Freund zu sein und alles zu haben, was Ich dir biete. In den kommenden Tagen werden wir besprechen was es ist, das Ich euch anbiete, Meine Kinder. Euer Erbe ist zu gewaltig um es auf ein paar Seiten zu beschreiben. Es braucht Zeit. Aber Meine kleine schreibende Seele hat sich freundlicherweise bereit erklärt Mir zu erlauben, durch sie zu schreiben, daher werden wir weitermachen. Diese Arbeit ist Mein Weihnachtsgeschenk für eure Welt. Ihr seht, dass euer Gott an allem auf eurer Welt teilhat. In dieser Zeit des Schenkens, gebe auch Ich. Bleibt nun im Frieden ihr kleinen Seelen der Welt. Ich bin hier.**

**18. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Ich bin es, der Vater aller, der zu dieser kleinen Seele spricht. Ich möchte Meinen Kindern sowohl eine Ankündigung als auch eine Anleitung geben. Wenn ihr Mir nachfolgt, tut es auch weiterhin, aber in einer hingebungsvolleren Weise. Fragt euch an diesem Tag: "Was kann ich für Meinen Vater im Himmel tun?" Ich werde euch die Antwort ins Herz legen, kleine Seelen, und ihr werdet Meinen Wunsch kennen. Dann müsst ihr im Glauben handeln und die Aufgabe erledigen, um die Ich euch gebeten habe. Durch diesen ersten Schritt werdet ihr entdecken, wie Ich durch euch arbeiten werde. Bittet Mich um Anleitung und auf verbesserte Weise werdet ihr geführt werden.**

**Jene Seelen, die Mir nicht nachfolgen, aber verstehen, dass sie sich ändern müssen, beginnen mit dem Gebet. Betet das Gebet des Herrn, wie es euch von Meinem Sohn gegeben wurde. Betet dieses Gebet oft, denn damit erkennt ihr Meine Herrschaft über diese Welt an. Ihr gebt Mir den Lobpreis, der gerechterweise Mir gebührt. Das, kleine Seele, ist ein Akt der Demut und ein guter erster Schritt. Tu das nun und dein Gott wird sich zu dir neigen und dich in Empfang nehmen. Fürchte dich nicht. In dieser Zeit sollst du mich nicht fürchten. Bete dieses Gebet und alles wird gut sein.**

**Zu den Seelen, die gegen Mich arbeiten, spreche Ich nun mit größtem Ernst. Ihr wisst, wer ihr seid und ihr versteht, dass ihr euch gegen alles gestellt habt, was Licht ist. Damit müsst ihr nun aufhören! Die Zeit nähert sich rasch, in welcher ihr gezwungen sein werdet alle Hoffnung aufzugeben. Lest die Worte Meines Sohnes in dieser Serie von Offenbarungen. Er möchte euch retten. Es ist Mein Wille. Es ist Mein Wille, dass ihr in all eurer Sündhaftigkeit bereuen und mit Mir für immer im Himmel sein sollt. Siehe, lieber kleiner Sünder, Ich liebe dich! Sünder mit viel schwärzeren Seelen als deine haben bereut, sind rein gewaschen worden und wohnen hier im Himmel mit den größten Heiligen. Das ist es, was Ich für dich wünsche. Es wird dir nichts vorgeworfen werden. Du wirst geliebt werden. Es wird schwer für dich sein, diese Liebe zu akzeptieren, aber sie wird dich reinigen. Du gehörst Mir, ob du es willst oder nicht. Komm zurück zu Mir! Weise Mich diesmal, da Ich deine Rettung anstrebe, nicht zurück. Dein Schmerz ist Meine persönliche Angelegenheit und Ich werde ihn ausrotten. Das ist Mein Versprechen für dich!**

**Ihr Seelen, die ihr auf diese Zeit gewartet habt, eure Zeit des Wartens ist fast vorbei. Ihr habt tapfer gekämpft. Macht es weiter so für diesen Moment und denkt daran, dass euer Gott dankbar ist. Wie glücklich ihr doch sein werdet, dass ihr während eurer Zeit auf Erden dem Himmel gedient habt. Ich kann euch nicht alle Geheimnisse des Himmels verraten, weil eure Menschlichkeit dieses Wissen nicht aushalten würde, außerdem würdet ihr wirklich darauf bestehen sofort heimzukommen. Aber Ich werde einige der Freuden, die euch erwarten, enthüllen. Es ist Mein Wille, dies zu tun, denn in diesen Zeiten zweifeln die Seelen auf der Erde an der Existenz des Himmels. Diese spirituelle Hungersnot hat viele hoffnungslos gemacht. Als Antwort darauf ist es Mein Wille, dass Jesus, Maria, Seine Mutter und viele Heilige euch sowohl Anleitung als auch himmlische Information geben. Ich selbst spreche nun zu euch, um euch den Weg oder den Plan für diese Zeiten zu geben. Ich möchte die Seelen in dieser Dunkelheit nicht verlassen. Ich habe Meine Kinder im irdischen Exil immer mit Propheten versorgt und Ich mache es auch jetzt so in vielen Gebieten der Welt. Ihr müsst eure Augen aufmachen, liebe Seelen! Wendet euch nicht ab von Meiner himmlischen Anleitung, denn durch sie gebe Ich die zusätzliche Hilfe, die viele brauchen. Wenn ihr dazu berufen seid, mitzuhelfen, diese Worte zu verbreiten, dann macht es mit Freude! Eure Belohnung wird euch nicht enttäuschen!**

**19. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Meine Kleinen haben große Freude daran mit Mir zu kommunizieren. Das ist der kleinste Vorgeschmack auf den Himmel. Im Himmel werdet ihr sofortige und ständige Kommunikation mit Mir haben. Wir werden so viel Freude aneinander haben, liebe Kinder! Im Himmel sind Mangel und Bedürfnisse vollkommen abwesend. Ihr werdet vergebens nach Armen, Besorgten oder Kranken suchen. Wo immer ihr hinschaut werdet ihr eine weitere Tafel des Friedens und der Gelassenheit**

sehen. Die Seelen werden Wissen suchen und dieses erhalten. Seelen werden Weisheit suchen und sie erhalten. Seelen werden Verständnis von anderen suchen und die anderen werden sie sofort verstehen. Nur sympathisches Zuhören wird im Himmel sein, Meine Kinder! Im Himmel werdet ihr keinerlei Ängste um eure Lieben kennen, denn alles wird gut und entschieden sein. Es wird keine Unsicherheit in den Herzen Meiner Kinder geben. Ihr Lieben, das ist euer Schicksal! Das ist euer Erbe, für das ihr erschaffen wurdet. Eure Zeit auf Erden ist nur eine kleine Kapsel der Zeit, dafür entworfen, euch die Möglichkeit zu geben, euren Platz im Himmel zu erwerben. Verwendet die Talente, die Ich euch gegeben habe und ihr werdet keine Schranken dessen finden, was ihr auf Erden erreichen könnt. Die ganze himmlische Hilfe steht euch zur Verfügung. "Aber wir können sie nicht sehen!" erwidern Meine Kinder in ihren armen kleinen Herzen. Liebe Kinder, wie euch gesagt worden ist, könnt ihr den Wind nicht sehen, aber ihr seht die Kraft des Windes und ihr seht die schönen Dinge, die man erreichen kann, wenn man diese Kraft nutzbar macht. Ich bin genau so. Wie macht man Gott nutzbar? Ganz einfach durch das Gebet! Da ihr Meine Diener seid, bin auch ich euer Diener in dem Sinn, dass ein Vater alles für seine Kinder möchte und alles seinen Kindern gibt. Wenn ein Kind ständig ein Geschenk von seinem Vater zurückweist, weiß der Vater, dass er damit aufhören muss, dem Kind das Geschenk aufzudrängen. Der weise Vater erkennt, dass er dem Kind das Geschenk so lange nicht geben kann, bis das Kind bereit ist, den Wert des Geschenkes zu sehen und es zu akzeptieren. Das ist vielleicht nicht der Wunsch des Vaters. Der Vater möchte dem Kind jedes Geschenk, das verfügbar ist und jedes Geschenk, das wertvoll für das Kind ist, geben. Aber der weise Vater wartet auf die Gelegenheit das Kind zu leiten und diese Gelegenheit kommt, wenn das Kind anfängt zuzuhören. Hört auf Mich Kinder! Ich habe euch viele Gnaden zu geben, die ihr für eure Rettung braucht. Wie traurig es Mich macht, wenn Meine Gnaden abgelehnt und zurückgewiesen werden als wären sie wertlos! Ich erschuf eure Welt zu eurer Freude und Erbauung. Ich erschuf eure Welt nicht dazu, dass ihr gegen einander und gegen Mich sündigt! Schaut nun sorgfältig auf euer Leben. Sagt zu Mir: "Gott, Mein Vater, hilf mir zu verstehen!" Ich werde dieses Gebet nicht ablehnen, liebstes Kind, da du dazu bestimmt bist, an Mein Herz gedrückt zu werden. Ich werde dich nicht ablehnen! Ich werde dir helfen genau zu verstehen, was dich von Mir fern hält. Und gemeinsam mit all der Hilfe des Himmels werden wir dich zu deinem rechtmäßigen Platz bringen. Mein Mut ist grenzenlos und Ich gebe dir einen Teil davon. Die Welt wird vergehen, ihr Lieben, aber ihr werdet bei Mir sein!

19. Dezember 2003

Gott Vater

Meine Kinder, als euer Vater behalte Ich einen gewissen Teil an Autorität über euch. Es ist gut, wenn ihr dies anerkennt und euch vor Mir verneigt. Ich möchte nicht, dass sich Seelen vor Mir verneigen, weil sie dazu gezwungen wurden. Ich ziehe es vor, wenn Mir Meine Kinder aus Motiven der Liebe und Treue dienen. Treue gegenüber Gott ist etwas, das in eurer Welt verloren gegangen ist. Ich richte Meine Blicke auf Meine Geschöpfe und suche nach Gesichtern, die in Liebe zu Mir aufschauen, aber Ich finde in dieser Zeit so wenige. Viele von euch sind im Lärm eurer gegenwärtigen Welt gefangen. Ich spreche nicht von den natürlichen Geräuschen des Windes in den Bäumen, vom Wasser in den Flüssen, Seen und Ozeanen und von den Geräuschen der Tiere, die ihrem Gott in all ihrer Geschäftigkeit dienen. Ich spreche von dem künstlichen Lärm, mit dem ihr euch in dem Bemühen euch sicher zu fühlen, umgibt. Setzt euch in Stille hin, bitte! Entfernt diesen Krach aus eurem Leben! Ich sage dies mit aller Vollmacht und dem Verständnis für die Bedürfnisse der Geschöpfe, die Ich erschuf. Euer Geist erstickt unter der Attacke von all dem Lärm. In der Stille kommt der Friede, ein Friede, durch welchen Ich zu euch sprechen kann. Ihr liebsten Kleinen, die ihr für den Himmel bestimmt seid, ihr werdet nicht wissen, wie ihr euch in der nächsten Welt mit ihrer schönen Ruhe benehmen sollt. Es wird Klänge im Himmel geben, aber schöne, organisierte Klänge, die dazu bestimmt sind, dem Geist Meiner Kleinen Freude zu bringen. Wie ihr doch vor Freude weinen werdet angesichts des Gesanges der Engel, wenn ihre Stimmen sich vereinigen um Mich zu preisen und die Heiligen zu unterhalten. Und ihr werdet alle Heilige sein, ihr Lieben, wenn ihr auf Meine Stimme in euch hört. Auch die schönen Geräusche Meiner Schöpfung gibt es da. Kinder, wenn es einen Klang gibt, der euch Freude bereitet, werdet ihr ihn im Himmel auf die tiefgründigste Weise, die ihr euch nur vorstellen könnt, hören. Ihr könnt euch das wahrlich nicht vorstellen, aber ihr könnt davon träumen und immer wieder werde Ich euch eine Probe des himmlischen Klanges in eurem Leben schenken. Achtet auf diese kleinen Erfahrungen, Kinder. Ihr werdet sie auf eurer Erde finden. Durch eure begrenzte Sicht, die Mein Wille für euch in dieser Zeit ist, könnt ihr den Himmel nicht in seiner Fülle erfahren. Aber euer Gott besucht euch oft mit einem Teil eures Erbes. Wenn ihr diese Dinge erlebt, schaut in Freude zu Mir auf und wahrhaftig werdet ihr erkennen, dass Ich voll Liebe und Zärtlichkeit auf euch schaue. Dankt Mir für diese Geschenke! Sie sollen euch ermutigen. Kinder, schließt eure Augen für einen Moment. Öffnet sie. So schnell wird es euch scheinen, dass wir, du und Ich, einander begegnen. Dein Leben ist nur ein Augenzwinkern verglichen mit der Ewigkeit. Willst du Mir nicht wenigstens das kleinste bisschen Glauben schenken? Schaue nun auf zu Mir und sage Mir, dass du Mich liebst. Vielleicht fühlst du dich unbehaglich, weil du merkst, dass du Mich nicht kennst. Ich möchte dich daran erinnern, dass Ich dich kenne! Ich habe dich immer gekannt, denn Ich habe dich erschaffen. Ich habe es vorgezogen, dich jetzt auf die Erde zu senden. Ich hatte Meine Gründe für die Wahl der Zeit deiner Geburt und diese Gründe existieren nach wie vor. Daher diene, Mein Kleines! Diene! Ich werde Mich dir offenbaren, wenn du Mich einlädst. Sage Mir, dass du Mich besser kennen möchtest. Ich werde so eine Bitte nicht zurückweisen. Du wirst Mein vertrauter Freund werden, wenn du solch ein Gebet aus dem Herzen an Mich richtest. Selbst wenn du das



**kleinste Interesse zeigst, Mich zu kennen, werde Ich zu dir kommen. Ich liebe dich! Ich sehe deine Seele in all ihrer zukünftigen Schönheit. Du kannst dir nicht vorstellen, welche Fähigkeiten du hast, für das Reich Gottes zu arbeiten, wenn du Mir erlaubst, durch dich zu wirken. Erlaube Mir in dieser Zeit des Friedens Meine Liebe in deine Seele zu senken. Du wirst es nicht bereuen, Mich kennenzulernen. So etwas ist nicht möglich. Du wirst Mir nur danken, dass Ich zu dir gekommen bin. Zögere also nicht länger, kleines Kind! Komm zu deinem Vater, der nur dein Glück und Wohlergehen will.**

**20. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Meine Kinder der Welt sucht Mich! Sucht nach Zeichen in eurer Welt, dass Ich gegenwärtig bin. Manche wollen, dass ihr glaubt, Ich würde nicht mehr aktiv das Geschick dieser Zeit lenken. Kinder, könnt ihr glauben, dass Ich Meine Kinder liebevoll seit Anbeginn der Welt durch die Jahrhunderte führen und sie dann verlassen würde? Würde Ich Mich wirklich von Meinen kostbaren Geschöpfen abwenden? Diese Vorstellung hält heutzutage viele Seelen zum Narren. Sie machen in ihrem Leben so weiter als würde Ich nicht existieren, als würde es keine Abrechnung für Entscheidungen geben, die gegen Mich, gegen andere und zeitweise sogar gegen die Natur, so wie Ich sie erschaffen habe, getroffen wurden. Ich sehe alles. Ich werde über jede Handlung urteilen. Ich werde jede Entscheidung, die eine Seele zum Nutzen einer anderen trifft, belohnen. In gleicher Weise werde Ich jede Entscheidung, die eine Seele auf Kosten einer anderen trifft, anfechten. Kinder, alles ist aufgezeichnet! Ihr werdet Rechenschaft ablegen über euer Leben. Ich bin barmherzig! Ich bin barmherzig bis zu einem Grad, der euch erstaunen wird. Aber ihr müsst es Mir erlauben, barmherzig zu sein! Ihr müsst Meine Barmherzigkeit annehmen! Du kannst Meine Barmherzigkeit nicht verachten, Kind! Erlaube Mir, Meine Barmherzigkeit in deinem Leben auszuüben. "Wie müssen wir das machen Vater?" fragst du. Ich werde es dir sagen. Du musst Mir folgendes sagen:**

**"Gott, mein Vater im Himmel, du bist ganz barmherzig. Du liebst mich und siehst jede meiner Sünden. Gott, ich rufe nun zu dir als den barmherzigen Vater: Vergib mir jede Sünde. Wasch ab die Flecken von meiner Seele, damit ich wieder in vollkommener Unschuld ruhen kann. Ich vertraue auf dich, Vater im Himmel. Ich verlasse mich auf dich. Ich danke dir. Amen."**

**Kinder, Ich handle in diesen Tagen als barmherziger Vater. Betet dieses Gebet zu Mir und Ich werde in Barmherzigkeit antworten. Eure Seelen werden rein gewaschen. Kleine Kinder Meiner Kirche auf Erden, ihr dürft die Sakramente nicht vernachlässigen. Erlebt die sakramentalen Gnaden des Beichtstuhls und sprecht dieses Gebet. Auf diese Weise wird der Rückstand der Sünde schmerzlos von euren Seelen entfernt. Vertraut Meinen Worten Kinder! Tut, was euer Vater euch sagt! Der Weise versteht, dass ein Vater nur im besten Interesse seiner Kinder handelt. Und so handle Ich in dieser Zeit.**

**20. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Meine Kinder auf der Erde, es soll euch immer bewusst sein, dass Ich bei euch bin. Ihr solltet immer wissen, dass Gott, euer himmlischer Vater, gegenwärtig ist. Ihr müsst wissen, dass Ich bei jeder Tätigkeit bei euch bin. In jeder Freude und in jedem Leiden bin Ich bei euch. Ich schaue nicht einfach zu, ihr Lieben. Ich nehme an allem teil, wenn ihr es erlaubt. Um es klar zu stellen: Wenn Ich willkommen bin, lebe Ich euer Leben auf Erden in vertrauter Verbundenheit mit euch. Welchen Nutzen bringt euch diese Einheit mit Gott? Ihr trefft heilige und weise Entscheidungen. Ihr behandelt andere Seelen gerecht. Ihr haltet euch an den Pfad, der euch zu spirituellem Fortschritt führt. Und am begnadetsten für euch ist es, dass ihr dem Reich Gottes dient und ewigen Nutzen für eure Seelen daraus zieht. Meine Gegenwart in eurem Leben ist keine Garantie dafür, dass ihr nicht leiden werdet. Das Leiden ist Teil eurer Erfahrung im Exil. Das bedeutet jedoch, dass ihr das Leiden mit Klarheit und Weisheit seht. Ihr seht das Leiden als vergänglich an und versteht, dass es vorbei geht. Ihr solltet jede irdische Erfahrung in Frieden annehmen, selbst die Erfahrung, die Schmerz bereitet. Kinder, eine Realität, die ihr verstehen solltet, ist die, dass das Leiden euch nicht von mir wegzieht. Es kann euch näher bringen, wenn ihr fern von Mir seid, weil es euch von den Dingen dieser Welt wegzieht. Wie Ich euch gesagt habe, erschuf Ich diese Welt zu eurer Freude. Aber der Missbrauch Meiner Geschenke kann euch verwirren und euch von eurem Weg zu Mir ablenken. Dann kann es sein, dass Ich für manche Seelen Leiden zulasse. Seid nicht böse mit Mir, wenn ihr leidet. Vereinigt euer Leiden mit dem Leiden Meines Sohnes und ihr werdet feststellen, dass euer Aufstieg zur Heiligkeit schnell und tröstlich ist. Kinder Gottes, Kinder des Lichtes, ihr gehört Mir. Alles, was sich in eurem Leben ereignet, dient einem himmlischen Zweck. Wenn ihr in dem was ihr gerade erfährt den Zweck nicht erkennt, dann ist es ein sicheres Zeichen, dass ihr fern von Mir seid und keine Verbindung mit Mir habt. Kommt zurück zu Mir und Ich werde euch alle diese Erfahrungen erklären. Es ist richtig: Ich möchte, dass ihr Glauben habt. Aber Ich werde Mich euch auf eine Weise offenbaren, dass ihr versteht, was Ich versuche, durch euch zu tun. Ich bin ein fairer und gerechter Gott. Wenn Ich gebeten werde behandle Ich alle mit göttlicher Weisheit und Barmherzigkeit.**

21. Dezember 2003

Gott Vater

*Meine Kinder, ihr erwartet die Einheit mit Mir, auch wenn euch das nicht bewusst ist. So lange ihr auf Erden seid fehlt immer etwas, etwas nach dem ihr euch sehnt. Jene, die Mir nahe sind und versuchen, Mir in ihrem täglichen Leben zu dienen, fühlen diese Leere weniger. Jene, die fern von Mir sind, insbesondere jene, die Mich einst kannten und sich dann von Mir abgewandt haben, fühlen diese in einem stärkeren Ausmaß. Es interessiert Mich nicht, wie ihr in der Vergangenheit versucht habt, diese Leere auszufüllen. Was Ich euch jetzt sage, ist, dass Ich diese Leere, die ihr nun spürt, ausfüllen möchte. Ihr Seelen, die ihr Mir nahe seid, Ich beziehe Mich auch auf euch! Ich möchte euch erneuern. Ihr Seelen fern von Mir wendet euch Mir zu, betet zu Mir und Ich werde euch mit solcher Freude erfüllen, dass ihr eure Entscheidung gegen die falschen Götter, die die Welt einsetzt um euch abzulenken, nicht bereut. Ihr Seelen, die ihr euch noch nicht entschieden habt, euch rufe Ich zärtlich. Hört ihr Mich? Hört ihr die Stimme eures Schöpfers in eurer Seele? Ich bin es! Habt Glauben, ihr Kleinen! Ich rufe euch alle! Manche rufe Ich sanft und ruhig. Manche rufe Ich mit einem donnernden Befehl. Was sage Ich? Ich sage: Wendet euch davon ab, euren Gott zu kränken! Wendet euch ab von der Sünde! Kommt jetzt zurück zu Mir, solange Ich eure irdische Erfahrung verwerten kann. Bald wird eure Zeit hier auslaufen und ihr werdet eure Entscheidung getroffen haben. Wollt ihr Mich? Ich möchte wirklich bei euch sein! Ich möchte Mich über dich freuen, Mein Kleines. Ich möchte dir große Freude, großen Frieden, große Sicherheit und Schutz geben. Es gibt keinen Ersatz für den einen wahren Gott und dieser bin Ich. Ich habe dir die Anleitung gegeben, wie du zu Mir zurückkehren sollst. Mein Sohn hat erklärt, wie du abfällst, wie du wegbleibst und wie du Gewohnheiten ausrotten musst, die dich wegführen. Deine himmlische Mutter Maria zeigt dir nichts anderes als Liebe und Fürsorge. Sie hat viele Seelen in den Himmel gebracht und sie wird jetzt in diesen Zeiten eine Unzahl von ihnen bringen. Folge diesem Licht! Folge diesen Worten! Folge diesem Ruf und komme zur Güte! Kinder, bitte, euer Vater will jede und jeden von euch! Ich möchte, dass ihr bei Mir seid. Ich kann es nicht anders sagen. Wenn ihr euch Mir zuwendet, werde Ich euch eine Probe Meiner Liebe geben. Vielen habe Ich sie schon gegeben. Dies ist erst die Spitze. Dies ist erst der Anfang. Ich erteile euch keinen Verweis. Durch das Opfer Meines Sohnes werden eure Sünden vergeben. Sie werden vergessen sein. Ich stelle euch eine Begnadigung für eure Sünden aus, ihr Kleinen. Das ist die Art von Vater, wie Ich es bin! Ich vergesse eure Sünden schnell, insbesondere die Sünden jener gegenwärtig kämpfenden Seelen, die gegen eine Zeit großer Dunkelheit angekämpft haben. Es ist also nichts weiteres zu bedenken als die Liebe, die Ich für euch habe. Es steht nichts im Wege zwischen dir, Mein geliebtes Kind und Mir, deinem barmherzigen Vater.*

21. Dezember 2003

Gott Vater

*Meine Kinder des Lichtes, wie sehr Ich Mich freuen werde, wenn Ich euch zuhause willkommen heißen kann, um euch eure Belohnung zu geben! Es ist immer Mein Wille, dass ihr zu Mir zurückkehrt. Kinder, ihr werdet erstaunt sein, wie behaglich ihr euch im Himmel fühlen werdet. Ihr werdet euch fühlen als wäret ihr zum ersten Mal in eurem wahren Zuhause. Sobald ihr Mir nachfolgt und Meine wahren Diener werdet, ist euch stärker bewusst, dass die Erde keine wahre Heimat für euch ist. Meine Diener müssen bereit sein zu dienen, an welchen Platz Ich sie auch immer rufe. Sie müssen den Menschen dienen, welche auch immer Ich ihnen zeige. Meine Diener können jederzeit zu einem Dienst gerufen werden, welchen immer das Reich Gottes verlangt. So ist es auch in einer Familie. Ihr seid in Meiner Familie. Als Mitglieder der himmlischen Familie sollt ihr am Wohlergehen der anderen Mitglieder, eurer Brüder und Schwestern, interessiert sein. Kinder des Lichtes betrachtet jede Seele auf dieser Erde als euren Bruder und eure Schwester. Eure Sorge sollte es sein, wie ihr jede Seele auf Erden mit euch heimbringt in den Himmel. "Das ist viel zu groß, Vater!" sagt ihr. Nun, liebes Kleines, das ist Mein Ziel! Und weil es Mein Ziel ist, muss es euer Ziel sein. Ein gutes Kind, ein folgsames Kind, setzt sich immer ein für die Interessen des Vaters. Und das müssen Meine Diener machen. Nun, anstatt das als eine beängstigende, überwältigende Aufgabe zu sehen, möchte Ich, dass ihr sagt: "Diese Aufgabe wird eine leichte Sache, denn Mein Vater wird die ganze Arbeit machen. Alles, was ich machen muss, ist es, an jedem Tag mit einem bereitwilligen Geist aufzustehen. Wenn ich das mache, wird Mein Vater, zusammen mit Seinem Sohn und dem Heiligen Geist und allen Bewohnern des Himmels auf geheimnisvolle Weise durch mich wirken und Seelen werden gerettet." Ein Wort hier, ein Lächeln und eine Freundlichkeit dort, ein Akt der Demut, wenn der Stolz zu verleiten sucht, alle diese kleinen Taten bringen Seelen zurück zur Familie, und Ich kann diese dann in den Himmel bringen. Meine liebsten Kleinen, euer Vater ruft euch in Hoffnung und Liebe zu. Hört Meine Stimme an diesem Tag, an diesem Tag, da die Barmherzigkeit auf eure Welt ausgedehnt wird. Die Opfer vieler eurer Brüder und Schwestern haben diesen Tag der Barmherzigkeit erwirkt, obwohl nur Gerechtigkeit angebracht gewesen wäre. Ich, euer himmlischer Schöpfer, möchte, dass ihr aus dieser Zeit der Gnade den größtmöglichen Nutzen zieht. Schließt euch jetzt Mir an, schließt euch den Heiligen an, schließt euch den Seelen der Gerechten auf Erden an und gemeinsam, alle vereint, werden wir die Seelen vieler vor der Zeit des Aufruhrs zurückbringen zu Meinem Herzen.*

21. Dezember 2003

**Gott Vater**

**Ich möchte mit Meinen Kindern über den Himmel sprechen. Das Kommen des Reiches Gottes ist das Kommen des Himmels oder die Ausdehnung des Himmels auf die Erde. Das ist Teil Meines Planes und das ist es auch, was die Zukunft für Meine Kinder bereithält. Könnt ihr es verstehen, ihr Lieben? Wahres Glück kann nur in der Einheit des Willens einer Seele mit dem göttlichen Willen gefunden werden. Wenn euer Wille mit dem göttlichen Willen vereint ist gibt es keinen Konflikt, keinen Kampf. Nur einige wenige finden diese Einheit auf Erden. Das Trachten nach dieser Einheit ist der Weg zur Heiligkeit, dem ihr folgt, wenn ihr Meine Gebote haltet. Ihr trefft Entscheidungen. Ihr bewegt euch weiter entlang des Weges. Ihr macht Korrekturen. Das ist der Prozess. In der Geschichte der Menschheit haben sich zeitweise die meisten Seelen in die generelle Richtung zum Himmel bewegt. In dieser Zeit trödeln die meisten Seelen auf dem Weg. Viele verschwenden ihre Zeit auf Erden und kommen überhaupt nicht in diese Richtung. Auf diese Weise gehen Seelen verloren. Als ein Gott der Barmherzigkeit sende Ich alle Arten von Zeichen und Warnungen. In dieser Zeit werden die meisten Meiner Zeichen jedoch ignoriert. So hoch ist das Niveau der Ablenkung, dass Meine Seelen, kaum dass sie ein Zeichen sehen und Meinen Ruf erfahren, es erlauben abgelenkt und in die Welt zurückgezogen zu werden. Kinder, gebt acht! Ihr müsst euch auf Mich und auf euren Weg konzentrieren! Ihr müsst diszipliniert sein, wenn ihr auf dem Weg der Rettung bleiben wollt. Und glaubt Mir, wenn Ich euch sage, dass alle anderen Wege nirgendwo hin führen. Meine Kinder gehören einander und lieben Mich. Hört Meinen Ruf der Liebe jetzt, wo Ich euch einen weichen und sanften Übergang zur Heiligkeit anbieten kann. Wie euch gesagt worden ist, wird eine Zeit kommen, wenn der Übergang nur mit Gewalt möglich sein wird. Es wird ein Schock für euch sein, wenn ihr jetzt nicht antwortet. Kinder, wenn ihr Meinen Worten nicht folgt, wenn ihr nicht mit Mir vereint seid, wenn Ihr Mich nicht anerkennt und Meine Herrschaft über euch und eure Welt nicht respektiert, werdet ihr euch ungemütlich fühlen und euch fürchten. Diese Zeiten sind vorbei. Meine Zeit kommt! Es stimmt, dass dann Freude herrschen wird, denn das ist es, worum Meine Kinder gebetet haben. Aber Veränderung ist für jene schwierig, die kein festes Verständnis und keinen Glauben an die nächste Welt haben. Wie würdet ihr euch fühlen, wenn ihr gefragt würdet, Mir euer Leben an diesem Tag zu übergeben und volle Rechenschaft darüber abzulegen hättet? Würdet ihr ruhig sein? Würdet ihr zuversichtlich sein, Mir ein faires Angebot für eure ewige Belohnung anbieten zu können, weil ihr euer bestes gegeben habt, obwohl ihr Fehler machtet? Könntet ihr sogar sagen: "Gott, ich habe viel von meiner Zeit hier auf der Erde verschwendet, aber ich sehe, dass Du der Schöpfer bist und ich verneige mich vor Dir?" Das ist alles, was für deine Rettung notwendig ist, Kind, aber du würdest wünschen Mir ein ganz klein wenig geben zu können. Du könntest Mir deine Jahre der Kindererziehung geben. Du könntest Mir deinen Dienst in deinem Arbeitsverhältnis oder deinen Gehorsam und Respekt deinen Eltern gegenüber anbieten. Du könntest Mir deine Geduld in Krankheit und Depression geben. Du könntest sagen: "Gott, ich bin täglich aufgestanden und versuchte nicht unehrlich oder verletzend zu den anderen zu sein trotz meines Schmerzes und meines Elends." Zu all diesen Dingen und fast zu jedem Leben, das Würde und ein gewisses Maß an Bemühung ehrlich zu sein, vorweisen kann, werde Ich sagen: "Willkommen! Gut gemacht! Nun ist es vorbei und du bist sicher und geliebt." Ich werde dich an Mich drücken und alle deine Wunden und deinen Schmerz heilen. Du wirst liebevoll vorbereitet werden, um in das Reich Gottes einzugehen. Kinder, fürchtet euch nicht, diese Welt zu verlassen und in die nächste einzutreten. Ich werde da sein und warte darauf, eine/n jede/n von euch zu empfangen.**

**22. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Alle Kinder dieser Erde hört Meinen Ruf! Euer Gott teilt sich euch in aller Majestät mit. Ich werde alles tun um eine Seele zu retten und Ich habe große Macht. Das einzige, das Ich nicht umstürzen kann, ist euer freier Wille. Wenn eine Seele anstatt Mich die Dunkelheit wählt, kann Ich nichts tun, denn euer freier Wille ist Mein Geschenk an euch und der Vater wird niemals ein Geschenk, das Er einmal gegeben hat, zurücknehmen. Das würde der Natur Gottes total fremd sein. Aber ihr werdet zu Mir zurückkehren! Kehrt jetzt in euren Herzen zurück! Ich spreche auf diese Weise zu euch, weil Ich möchte, dass ihr für eure Ewigkeit mit Mir im Himmel seid. Hat etwas eine höhere Priorität? Könnte möglicherweise irgendetwas wichtiger sein? Nein! Nichts ist wichtiger als diese eine einfache Sache, nämlich den Himmel zu gewinnen. Lege alles andere jetzt gleich beiseite. Setze dich zu Mir, weil Ich deinem Herzen helfe und dich vorbereite, Mich zu treffen. Ich möchte nur deine Rettung! Ich sende dir die größten Gnaden durch Meine Worte und als Gott möchte Ich dich von diesem Augenblick an zurück in Meinem Herzen haben. Wirst du bei Mir bleiben, liebste Seele? Geh nicht wieder von Mir weg! Du hast die Angebote der Welt ausprobiert und du bist ungeliebt und in Dunkelheit zurückgeblieben. Ich biete dir alles an, was hell und gut ist. Ich biete dir Sicherheit und Zuversicht. Ich werde dich in Zeiten des Hungers nähren und in der Traurigkeit trösten. Du brauchst nichts, nur Mich! Es gibt keinen Grund zu zögern. Dein Gott hat dich beim Namen gerufen. Komm zu Mir!**

**22. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Mein Kind, so lange habe Ich dich beobachtet. In der Tiefe deiner Seele wusstest du, dass Ich dort bei dir war. Ich ziehe es vor, jetzt aktiver in deinem Leben zu sein. Ich ziehe es vor, dich deutlicher zu**

**führen, wenn du es Mir erlaubst. Ich möchte, dass Meine Kinder mit Mir vereint sind, aber auch untereinander. Ich benötige eine Unzahl von Seelen, die in Einheit mit Mir, ihrem Gott, leben und die auf Meine Anweisungen antworten. Kinder, zusammen mit Meinem Sohn und Maria, Seiner Mutter versichere Ich euch, dass ihr willkommen seid! Ihr werdet in einer noch nie da gewesenen Art geführt und diese Führung wird andauern. Wir werden euch in allen Schwierigkeiten behüten. Viele Seelen denken, dass sie nicht gleich jetzt zu Mir zurückkehren müssen, weil sie später noch Zeit dazu haben. Sie verschwenden ihre Zeit! Kinder, das möchte Ich nicht! Das ist es nicht, worum Ich euch bitte! Ich sage: "Genug!" Kommt jetzt zu Mir! Um in den Himmel zu kommen, müsst ihr Jesus, Meinen Sohn, annehmen. Ihr wisst das! Tut es jetzt! Bitte Ich euch darum, damit Ich größere Ehre erfahre? Bin Ich ein selbstsüchtiger Gott, der Seinen eigenen Trost sucht? Kinder, ihr wisst sicherlich, dass dies nicht wahr ist. Wenn euer Gott euch ruft, wenn euer Gott euch alle möglichen Zeichen und Warnungen schickt, müsst ihr davon ausgehen und verstehen, dass euer Gott versucht, euch Schwierigkeiten und Sorgen zu ersparen. Ich möchte, dass Meine Kinder Frieden haben. Ich möchte, dass Meine Kinder sich von der Welt loslösen und verstehen, dass das himmlische Reich Gottes ihre Heimat und ihr Ziel ist. Wenn ihr euch auf einer Reise befindet, einer langen Reise, und plötzlich kommt ihr an eurem Ziel an, feiert ihr dann nicht? Natürlich macht ihr das, Kinder! Ihr sagt doch nicht: "Nein, danke, wir möchten nicht an unserem Ziel ankommen. Wir ziehen es vor, weiterzureisen." Je länger und je schwieriger die Reise ist, umso größer ist die Erleichterung an ihrem Ende. Welche Feiern das Ende einer Reise grüßen! Kinder, könnt ihr euch vorstellen, welche Feiern euch erwarten, wenn ihr das Ende eurer Reise auf Erden erreicht und zu Hause in unserem Reich Gottes ankommt? Ihr werdet nicht enttäuscht sein. Euer Gott, Ich, euer Vater habe das herrlichste Bankett mit allem, was in der Schöpfung schön ist, vorbereitet. Kinder, irdische Freuden sind nichts im Vergleich. Klammert euch nicht an die Dinge dieser Erde. Schließlich werdet ihr sie doch verlassen. Eure Menschlichkeit diktiert die Endlichkeit eurer Zeit auf Erden. Ihr Liebsten, die Erde selbst ist endlich. Nur Ich bin unendlich. Wenn ihr plant, Mich über kurz oder lang zu wählen, dann wählt Mich gleich jetzt. Wenn ihr irgendwo in euren Herzen erkennt, dass Ich euer Gott bin und ihr Meine Geschöpfe seid, dann kommt jetzt zu Mir! Ich möchte, dass eure Seelen bewahrt und beschützt sind.**

**22. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Kinder der Welt, ihr seid kostbar für Mich. Jeder von euch wurde mit unendlicher Vorausplanung und Liebe erschaffen. Jede eurer Charaktereigenschaften ist ein Akt Meiner Barmherzigkeit. "Mein Gott", sagst du vielleicht, "nicht alle meine Charaktereigenschaften sind liebenswert." Das weiß Ich, Mein Kind. Du hast gewisse Fehler, die du überwinden musst. Glaubst du Ich liebe dich deswegen weniger? Ist nicht ein beliebtes Spielzeug oft beschädigt? Trägt es nicht die Zeichen der Liebe und des Interesses des Kindes? Kinder, Ich liebe euch in all eurer Unvollkommenheit. Ich liebe euch mit allen Narben und Spuren, die ihr aufgrund eurer Fehler und Irrtümer habt. Sie bedeuten Mir nichts in dem Sinne, dass Ich euch nicht erschaffen habe, um perfekt zu sein. Ich erschuf euch, eure Schwächen zu überwinden und Mich zu wählen, indem ihr euren freien Willen ausnützt. Ich erschuf euch, um einander zu helfen. Ich erschuf euch, um den Himmel zu schmücken und, Mein Kleines, Ich möchte dich hier bei Mir. Es gibt einen Platz, den Ich für dich vorbereitet habe. Der ist nur für dich. Du hast hier eine Heimat für immer, und Ich möchte, dass du dich vorbereitest, deine Reise zu beenden. Erschrecke Ich dich? Ich habe nicht vor, dich zu erschrecken und Ich komme nicht, um irgendjemanden zu erschrecken. Im Gegenteil, Meine Lieben, Ich komme, um einem jeden von euch zu erklären, dass ihr jederzeit nur eine Haaresbreite von der Ewigkeit entfernt seid. Das gilt für jede Seele, die jemals auf Erden lebte. Von einem Moment zum anderen könnte eure Reise zu Ende sein. Ich werde das entscheiden. In vergangenen Zeiten haben die Seelen sich an diese Tatsache erinnert und diese Gedanken halfen ihnen, sich von der Welt loszulösen. Durch die vielen Geschenke und den Fortschritt, die Ich erlaubte und schenkte, lassen sich Meine Kinder täuschen, indem sie denken, dass Ich nicht mehr zeitgemäß bin und Meine Zeit vorbei ist. Ihr Lieben, habt ihr jemals etwas derart Absurdes und Arrogantes gehört? Vielleicht sagt ihr: "Sicherlich nicht, Gott. Keine Seele, welche die Luft atmet, die Du uns gegeben hast, würde so denken." Und dennoch tun sie es. Falls du eine Seele bist, die glaubt, ihren göttlichen Schöpfer nicht zu brauchen, dann mache eine Pause für einen Moment. Atme nicht. Ich möchte, dass du erkennst, dass dies jederzeit Mein Wille sein kann. So groß ist Meine Macht. Glaube nicht, dass du nicht von Mir abhängig bist. Wäre es nicht meinetwegen, du würdest aufhören zu existieren. Ich bin Gott. Ich bin allmächtig. Die Meinen kennen Mich. Du gehörst Mir, und Ich wünsche Mir deine Treue.**

**22. Dezember 2003**

**Gott Vater**

**Meine Kinder, Ich habe euch gerufen! Ich habe euch angefleht. Ich habe euch erklärt, warum ihr zu Mir zurückkehren müsst. Ihr solltet zurück zu Meinem Herzen kommen und bei Mir in einem Geist der Treue und Liebe verbleiben. Falls ihr eine schwierige Zeit durchlebt und euch durch die Welt weggezogen fühlt, sollt ihr wissen, dass dies euer Anteil ist. Ihr werdet euren Himmel durch eure Loslösung von der Erde gewinnen. Ihr zeigt Mir, dass ihr versucht, für den Himmel würdig zu werden und dass ihr euch vorbereitet. Kinder, die kleinsten Bemühungen von eurer Seite werden wirklich in nie da gewesener Weise belohnt werden. Die Kinder dieser Welt sind in dieser Zeit in die Irre geführt**

**worden, aber Ich komme jetzt um sie zurückzubringen. Ich richte jetzt nicht über euch. Ich liebe euch. Ich komme zu euch voller Geduld und Verständnis. Kommt zu Mir im Geiste des Gehorsams und ihr werdet euch schnell auf einen geraden Weg begeben, der direkt zur Heiligkeit führt. Keine Angst nun, Meine Kinder. Ich habe nur gute Absichten bezüglich euch. Bleibt in allem in Frieden. Euer Gott wird euch beschützen und bewahren.**

## **Teil 2 Die Gottesmutter spricht zu ihren Bischöfen und Priestern**

**8. August 2003**

**Gottesmutter**

**Ich schenke euch einen kurzen Blick auf eure Zukunft. Ich hoffe, dass ich euch vorbereiten kann, damit ihr, wenn die Zeit für die Veränderung kommt, ohne Schwierigkeiten in die neue Ordnung eintreten könnt. Meinen Kindern ist bewusst, dass die Welt sich ändert. Weltliche Seelen glauben, dass sie diese Veränderungen dirigieren, aber in Wirklichkeit ist Gott dafür verantwortlich. Er nimmt die bösen Absichten und benutzt diese, Seinen eigenen Plan durchzuführen. Heilige Seelen brauchen keine Angst zu haben. Die Pläne des Bösen führen nirgendwo hin. Seid zuversichtlich und furchtlos angesichts der Informationen, die euch beunruhigen. Denkt daran, dass Gott verantwortlich ist, denn Gott trug immer die Verantwortung und wird immer die Verantwortung tragen und weil ich, eure Mutter, euch das nun sage. Mein Kind, hab keine Angst diese Worte deinen Vorgesetzten in der Kirche vorzulegen. Du musst daran denken, dass dies nicht deine Worte oder Prophezeiungen sind. Du bist dafür nicht verantwortlich und musst sie nicht beweisen. Wie könntest du das auch? Diese Worte kommen vom Himmel und sind dazu bestimmt, meinen Kindern eine Vorauswarnung zu geben, damit die Kinder des Lichts geistig vorbereitet sind. Alle müssen ihren Teil beitragen und du wirst sehen, dass viele Seelen Mitteilungen dieser Art erhalten. Sei tapfer! Sei heilig! Sei bereit, deine Aufträge im Glauben anzunehmen. Wir verlassen uns auf ausgewählte Seelen, dass sie eine große Anzahl von Seelen zu Christus zurückbringen, bevor das Wunder der Seelen eintritt.**

**9. August 2003**

**Gottesmutter**

**Heute spreche ich über die Angst. In der Zeit des Übergangs wird große Angst herrschen. Diese Angst ist das Ergebnis der Glaubenslosigkeit, die sich auf der Welt ausgebreitet hat. Gläubigen Seelen muss gesagt werden, dass Angst die Situation nicht verbessert und dass die Menschen infolge der Angst in Panik reagieren. Was nötig ist, sind Ruhe und Vertrauen, die nur durch ein tägliches systematisches Ordnungsprinzip des Gebetes erreicht werden können. Es ist dieses Ordnungsprinzip, über das ich heute sprechen möchte. Die Menschen müssen ermutigt werden, täglich die Messe zu besuchen. Auf diese Weise können sie sowohl für ihre eigene Sicherheit als auch für das schnelle Kommen des Reiches Gottes beten. Täglicher Messbesuch ist ein Teil ihres Planes durchzukommen. Der andere Teil ist das Gebet zuhause. Ich glaube daran, dass die Menschen ermutigt werden müssen, den Rosenkranz in der Familie in jedem Haus zu beten. Es ist der tägliche Rosenkranz, der die Familie zusammenbindet und sie führt. Ich kann eine Familie, die auf diese Weise betet, schützen. Wenn eine Familie nicht betet, kann ich nicht sehen, wie sie zusammenbleiben und auf den Himmel gerichtet sein kann. Bitte, ermutigt sie dazu! Ich möchte auch sagen, dass das Bußsakrament entstaubt und wieder eingerichtet werden muss. Ich spreche jetzt nicht von Gruppenbeichten. Ich habe darüber nichts zu sagen, außer, dass jede Seele einen Priester, den Stellvertreter meines Sohnes Jesus, treffen muss, um die sakramentalen Gnaden zu erlangen. Das ist für jede Seele notwendig, um ein Gefäß für die große Menge an Gnaden zu sein, die jetzt und in der nahen Zukunft für die Welt verfügbar ist. Wenn eine Seele diese sakramentale Gnade nicht erhalten hat, wird sie den Frieden nicht spüren, den ich ihr schenken möchte. Der erhaltene Friede wird ein tiefer und verzehrender Friede sein, der die Angst ausrotten und Vertrauen und Freude in jedes Herz senken wird. Möchtest du das für deine Leute? Dann musst du zusehen, dass sie mein Ordnungsprinzip des Gebetes beginnen. Die Zeit wird nicht rückwärts, sondern vorwärts gehen und der Plan ist festgelegt. Es tut mir leid, wir müssen in den Sturm eintreten, meine lieben Söhne, aber wir tun das gemeinsam. In einer außergewöhnlichen Weise ist der Himmel mit der Erde verbunden und die Seelen, die in beiden Realitäten wohnen, werden wie eine zusammenarbeiten um die Neue Zeit herbeizuführen. Unser Plan ist perfekt. Mein Sohn ist bereit zurückzukehren. Verwende jetzt deine Energie dafür, Seine Leute vorzubereiten.**

**10. August 2003**

## Gottesmutter

Mein Sohn, deine Mutter möchte heute zu dir über Unterlassung sprechen. Viele meiner Priestersöhne sind heute zerstreut und überhaupt nicht auf ihre priesterlichen Pflichten eingestellt. Ist es da ein Wunder, dass ihre Herde in ihren geistigen Pflichten planlos ist? Ich möchte, dass meine Priestersöhne zu Jesus zurückkommen. Ich strebe danach, eine Verpflichtung ihrerseits zu sehen, dieses neue Ordnungsprinzip mit Disziplin und Enthusiasmus einzuführen. Wir müssen alle in unserem Glauben und in der Weise, wie wir unseren Glauben leben, vereint sein. Wir können wirklich nicht länger eine Gruppe haben, die gewisse Regeln beachtet und eine andere Gruppe, die andere Regeln beachtet. Liebes Kind, das wird niemals gelingen. Und um das zu tun, was ich mit euch tun muss, müssen wir uns ändern. Ich vertraue dir, dass du diesen Worten jenen Platz einräumst, der ihnen gebührt und dass du zusiehst, dass dies geschieht. Du wirst alle himmlische Hilfe haben, die du brauchst und noch mehr dazu. Du musst mir vertrauen. Ich halte dich nicht für verantwortlich für das, was andere tun, aber ich bitte, dass du klarstellst, dass eine Veränderung zu erwarten ist und dass Christus nicht länger groben Ungehorsam gegenüber dem Heiligen Vater, den Er auserwählt und ihm die Rolle Seines Stellvertreters auf Erden gegeben hat, toleriert. Mein Sohn, bitte glaube, dass die Zeiten ernst sind. Bald werde ich dir zeigen, wie ernst die Zeiten sind, in welchen wir arbeiten. Sei tapfer und übe Langmut während ich dir die Art deiner Aufgabe im Kommen des Reiches Gottes zeige. Wie gesegnet du bist auf diese Weise auserwählt zu sein! Mein Plan ist vollkommen und durch ihn möchte ich viele verlorene Kinder zurück zu meinem Sohn führen. Schon eine Seele ist kostbar und jeden Einsatz wert. Um wie vieles wichtiger ist dann eine Welt voll verlorener Seelen, die nur die Wahrheit suchen! Die Wahrheit, die vor ihnen versteckt worden ist, wird in Kürze mit der ganzen Herrlichkeit hervorbrechen. Möchten wir, dass Seelen unvorbereitet sind? Natürlich nicht! Wir müssen nun fleißig sein bei unserer himmlischen Arbeit. Bete und mein Sohn wird sich dir selbst als der Erlöser offenbaren. Ich bin bei dir und werde dich während dieser Zeit, der Vorbereitungszeit, unterstützen.

10. August 2003

## Gottesmutter

Mein Sohn, ich bitte dich in dieser Zeit um größtmöglichen Gehorsam. Schiebe Aufgaben, die weniger wichtig sind, zur Seite und verwende deine Zeit für diese Aufgabe. Du musst dich selbst fragen, was nötig ist, damit mein Plan Früchte trägt. Ich werde bei dir sein und dich leiten. Dieses Werk ist es, wofür du vorbereitet worden bist, und es ist deine Hauptaufgabe für das Kommen des Reiches Gottes. Bist du bereit Jesus zu dienen? Bist du bereit, die Seelen jener, die ich dir anvertraut habe, zu schützen? Das ist die Frage, die sich alle heiligen Priester in dieser Zeit stellen müssen. Deswegen würdet ihr als Nachfolger in Christi Priesterschaft geweiht. Falle jetzt, da es wichtig ist, dass deine Treue außer Frage steht, nicht ab. Manche werden dienen, manche nicht. So war es immer und ich möchte nicht, dass Energie auf jene verschwendet wird, welche die Seite der Dunkelheit wählen. Meine Kinder müssen geschützt werden! Ihr habt große Macht erhalten, weil wir entschieden haben, durch euch zu wirken. Enttäusche deine Mutter nicht, die sich so sehr auf dich verlässt. Beginne damit, täglich den Rosenkranz zu beten. Auf diese Weise kann ich dein Herz auf eine vollkommene Hingabe an meinen Sohn und Seinen Plan vorbereiten. Es wird keine Unsicherheit geben! Du wirst auf einem Weg geführt werden, der hell erleuchtet ist und von dem alle Hindernisse entfernt wurden. Sobald du diese Reise beginnst wirst du mit Vertrauen und Entschlossenheit erfüllt sein. Manchmal jedoch ist es schwierig, die ersten Schritte zu tun, Schritte, die im Glauben getan werden müssen. Hab keine Angst! Wir werden dich weiterführen. Du hast wirklich große Unterstützung im Himmel, denn deine Rolle hierbei ist wichtig. Du kannst gleich damit beginnen, dich auf diese Hilfe zu verlassen. Bitte uns! Wir warten darauf! Wir werden dir keine Aufgabe geben, die nicht zu deinem Niveau der Heiligkeit passt. Deine Heiligkeit kommt von Jesus und Er wird das Niveau anheben, so wie es für diese Mission nötig ist. Sei versichert, mein Sohn, dass deine Mutter sich um jedes Detail kümmert. Bitte um Frieden und unser himmlischer Friede wird sich so wie viele sanfte Regentropfen auf dich niederlassen. Ich segne dich und danke dir für deine Treue in dieser Sache.

10. August 2003

## Gottesmutter

Mein Sohn, ich bin bei dir. Mit einem leichten Herzen sende ich diese Worte. Diese Welt, die so sehr der Reinigung bedarf, nähert sich dem Moment, um den viele gefleht haben. Wir im Himmel haben den Verfall der Menschheit beobachtet. Wir können nicht länger zusehen. Fällt es dir auf, mein Sohn, wie unterschiedlich die Menschen in dieser Zeit denken? Siehst du, wie unterschiedlich meine Priester zu sprechen gezwungen sind? Du wagst es nicht über die Sünde oder das Böse zu sprechen aus Angst, dass die Mächte mit Verurteilung über dich herfallen. Meine Kinder des Lichts neigen oft ihre Häupter, weil sie sich ihrer eigenen Güte schämen. Sie können nur ihre eigenen Kinder mit der größten Schwierigkeit führen, weil die Schulen mit einer Form des Modernismus vergiftet sind, die ihre innerste Seele bedroht. Du kannst verstehen, warum dein Erlöser handeln muss oder riskiert eine ganze Generation zu verlieren. Du selbst hast um Gottes Gnade für junge Menschen gebeten. Ich sage dir jetzt, dass Gott seine Kinder in dieser Welt nicht länger beschützen kann und das ist der Grund, warum diese Welt sich ändern muss. Sei gewarnt! Die Zeit der Dunkelheit ist am Ende. Ich

**möchte durch dich wirken, um ein Beispiel für die Neue Zeit zu setzen. Du wirst deine Leute vorbereiten und andere werden dich nachahmen. Deine Leute, die dem hell erleuchteten Weg folgen, den du vor ihnen ausgelegt hast, werden den Frieden, der nur vom Himmel kommt, erfahren. In einer außerordentlichen Art und Weise wird ihnen der Friede geschenkt. Es wird beachtenswert sein, denn es wird nichts geben, das von dieser Welt ist und damit verglichen werden kann. Andere werden dies beherzigen und sich wünschen, diesen Glauben und die Güte für ihre Leute zu haben. Das wird natürlich kein Geheimnis sein. Du wirst bereitwillig und voll Freude deinen Dank an den Einen ausdrücken, der diese Gnaden für die geistig ausgehungerten Seelen in deiner Obhut schenkt. Mein Sohn, lass den Himmel dich führen, dich unterstützen und dich leiten. Sei fügsam unter unserer Vormundschaft. Es wird dir an nichts fehlen und andere werden danach schreien, dir zu helfen und dich zu unterstützen. Ich werde dir den Weg zeigen. Fürchte nichts, denn alle derartigen spirituellen Erneuerungen haben auf diese Art begonnen. Wir gehen in eine neue Zeit und während wir dies in ruhiger Entschlossenheit tun, tun wir es schnell. Ich segne dich und leite den Segen meines Sohnes an dich weiter.**

**11. August 2003**

**Gottesmutter**

**Mein Sohn, du spürst eine Sehnsucht in deiner Seele mit Jesus vereint zu sein. Durch diese Mission wirst du die Einheit, die du dir wünschst, erreichen. Einheit erreicht man immer durch Pflichterfüllung. Eine Schwierigkeit für viele meiner Priestersöhne ist es derzeit, dass sie ihre eigene, selbst gewählte Aufgabe erfüllen und nicht die Aufgabe, die Jesus für sie ausgewählt und vorbereitet hat. Auf diese Weise vernachlässigen sie die Pflicht, die sie für uns erfüllen sollten und für die sie geformt worden sind. Wichtige Aufgaben werden nicht erledigt und meine Söhne entfernen sich immer weiter von ihrem Priesteramt und der Einheit mit meinem Sohn, welche sie stützen und durch die sie sich definieren würden. Das funktioniert nicht. Wir müssen neu beginnen! Ein Priester muss in allem wie Jesus sein. Erstens, und das ist das wichtigste, muss ein Priester die Aufgaben erledigen, für die er auserwählt ist. Er wird erkennen, um welche Aufgaben es sich handelt, wenn er gehorsam gegenüber seinen Vorgesetzten ist und alles im Gebet erwägt. Jesus schickt Hilfe, mein Sohn. Er bittet dich nicht seinen göttlichen Fußspuren zu folgen, um sich dann abzuwenden und mit anderen Dingen zu beschäftigen, während Seine geliebten Hirten Schwierigkeiten haben. Es ist nicht Jesus, der hier versagt hat, mein Lieber. Aber wir müssen uns auf unsere Zukunft konzentrieren. Als nächstes muss ein Priester immer dafür sorgen, den direktesten Weg zum Himmel zu beschreiten. Auf diese Weise führt er viele, viele Seelen hinter sich her. Wenn ein Priester Zeit auf Seitenstraßen oder Umleitungen verbringt, folgen ihm viele Seelen auf diesen Wegen und kommen nicht zurück auf den himmlischen Weg. Mein Sohn, das ist ein ernstes Problem heutzutage. Ich fürchte für viele meiner lieben Priester, weil sie für ihre Fehler und für die Auswirkung dieser Fehler auf die Seelen zur Rechenschaft gezogen werden. Ein Priester ist für einen höheren, direkteren Weg zur Heiligkeit berufen und das ist es, worum er sich sorgen muss, im Gegensatz zu einer Person mitten in der Welt, deren Pflicht sie oft in der Welt hält. Das sollte nie auf einen Priester zutreffen. Ja, er ist normalerweise in der Welt, aber er muss trotz der Gegenwart aller Menschlichkeit mit Christus gehen. Er trägt ein helles Licht, das Christus darstellt. Wenn er sich zu sehr um die Dinge dieser Welt oder um seinen eigenen Willen für sich selbst sorgt, verliert er das Licht Christi und die Menschen können den hell erleuchteten Weg nicht sehen, den sie sehen müssten, wenn sie einem Priester folgen. Deine himmlische Mutter möchte dir jetzt die Gelegenheit geben, dass Priester wieder in einem herausragenden Stil Jesus nachfolgen. Mein Sohn, du kannst dir die Veränderungen, die du sehen wirst, nicht vorstellen. Die Seelen werden über einander purzeln, um wieder auf den himmlischen Weg zurück zu kommen. Die Priester werden Gott für ihre Berufung danken, weil sie Seelen betreuen werden, die sich nach Jesus sehnen und nur dienen wollen. Wie süß für meine armen, deprimierten Söhne, die in der Welt so verachtet worden sind! Die Priester werden zu ihrem rechtmäßigen Platz in der Welt zurückkehren und sie werden würdig sein für diesen Platz. Das ist es, wonach ich jetzt strebe, mein Sohn, die Würde deiner Brüder im Priesteramt wieder herzustellen. Wirst du deiner Mutter bei diesem himmlischen Auftrag helfen? Bist du bereit, deinem Gott zu dienen und ein zweiter Christus in dieser Welt der Dunkelheit zu werden? Du wirst Jesus helfen, das Licht wieder herzustellen. Bete mit mir, dass Jesus Seinen heiligen Willen erfüllt durch Priester, die bereit sind Ihm zu dienen und Ihm nachzueifern.**

**11. August 2003**

**Gottesmutter**

**Mein Sohn, ich möchte dir über unseren Plan für dich erzählen. Du sollst der Empfänger der Gnaden sein, die notwendig sind um diesen Plan für die Priester durchzuführen. Durch dich wollen wir Information, Anweisung und Gnade schicken. Eine Zeit lang werden wir auf diese Weise kommunizieren. Später werden wir auf direktere Art kommunizieren. Sei versichert, mein Lieber, dass in diesem Bemühen Fehler ausgeschlossen sind, denn es wird unser Werk und daher göttlich sein. Am Anfang muss viel Basisarbeit geleistet werden. Das wird bedeuten, dass zu sehr vielen Priestern über Verpflichtung und Erneuerung gesprochen werden muss. Du wirst beurteilen wollen, ob gewisse Männer bereit sind deiner Weisung in hingebungsvoller Art zu folgen oder ob sie es nicht sind. Wir möchten jetzt durchgehende Bereitschaft und werden nur eine vollkommene Durchführung dieses Planes tolerieren. Lass nichts unversucht, wenn du fühlst, dass wir dich bitten,**



**etwas zu tun. Solchen Glauben praktizierst du, aber du bist nicht allein und wirst bald auf andere aufmerksam gemacht werden, die berufen sind, auf diese Weise zu arbeiten. Unser Plan ist perfekt. Es ist nicht möglich, ihn zu verbessern. Konzentriere dich weiter auf seine Einfachheit und du wirst deinen Weg leicht finden; so leicht, dass du dich wundern wirst. Aber er muss so leicht sein wegen der großen Gnadenfülle, die damit verbunden ist, Gnade, die zu keiner anderen Zeit in der Geschichte verfügbar war. Diese lebensrettende Gnade ist es, die diesen Plan bewegt und die Seelen überzeugt, dass dies der einzige Weg für ihr Leben in dieser Zeit ist. Eine große Erleichterung und Freude werden meine Priester verspüren, mein Sohn, denn meine armen Priester leiden in Stille. Sie leiden in Abgeschiedenheit, sogar isoliert von einander, denn keiner will zugeben, dass er sich leer und orientierungslos fühlt. Nur die wenigen, die sich auf mich, ihre himmlische Mutter verlassen, können weiterhin das Fließen der Gnade erfahren. Ich sage es noch einmal: Das kommt von der großen Dunkelheit. Mein Sohn, verbringe jetzt viel Zeit im Gebet. Beschränke die Unterhaltung, denn jetzt bist du sowohl mit Wissen als auch mit Liebe erfüllt. Die Liebe in deinem Herzen wird von Christus stammen und wird dich in einer Weise festigen, dass der einzige Kurs für dich unser Kurs sein wird. Wie dankbar wir doch für Seelen sind, die bereit sind zu dienen! Hab keine Angst! Wir sind bei dir und der ganze Himmel steht bereit, dir in deiner Mission zu helfen.**

**11. August 2003**

**Gottesmutter**

**Ich bin besorgt, weil es meinen Priestersöhnen an durchgehender Bereitschaft fehlt. Zu oft erhalten sie Weisungen vom Heiligen Vater, sie hören sie und beabsichtigen den Anweisungen zu folgen, aber dann machen sie es doch nicht. Wir müssen ein allumfassendes Festhalten an der Führung und den Anweisungen des Papstes erreichen. Die Priester müssen zustimmen von diesem heiligen Mann geführt zu werden. In Wirklichkeit stimmen sie bei der Priesterweihe zu, von ihm geführt zu werden. Nun brauchen wir eine Neuwidmung an unseren Heiligen Vater, den ich für diese Zeit in der Geschichte besonders ausgewählt habe. Mein lieber Sohn, der einzige Weg weiterzumachen ist es, in Einheit weiterzugehen. Aber Einheit bedeutet nicht einen Kompromiss mit den Lehren deiner heiligen Mutter, der Kirche. Einheit bedeutet nicht, dass wir uns den Lehren anderer Kirchen anpassen, die nicht von dem von meinem Sohn auserwählten Stellvertreter geführt werden. Im Gegenteil: Einheit bedeutet, dass wir den Standard festsetzen und in unserer Überzeugung fest bleiben, dass Christus diese Kirche gegründet hat und sie durch diese entscheidenden Zeiten führen und steuern wird. Mein Sohn, es ist wirklich alles entschieden. Ja, die Dunkelheit bleibt, aber nur noch kurz. Gott hat verordnet, dass die Zeit des Bösen vorüber ist. Er wird bald die Herrschaft über eure Erde ausüben. Was noch zu tun übrig ist, ist das Werk der Rettung. Wir müssen alles tun, was notwendig ist, um die Seelen aus dieser spirituellen Wüste zu bergen. Dein Teil befasst sich mit der erneuerten Bekräftigung der Autorität der Kirche. Die Rollen sind klar. Es ist nicht nötig und es bringt keinen Nutzen ausgedehnte Diskussionen zu führen. Ich möchte, dass ihr diesen Kurs einschlägt. Liebt die Festigkeit! Alle Kinder Gottes sind im Himmel willkommen, welche die richtige Haltung der Reue annehmen, aber das bedeutet nicht, dass wir die Kirche, die nach Gottes Entscheidung die Menschheit führen soll, abschaffen werden. Die Kirche hat ihr Leiden fast beendet. Eine neue Zeit bricht jetzt heran und die Kirche wird ihren rechtmäßigen Platz als das Oberhaupt in dieser neuen Zeit des Gehorsams einnehmen. Du wirst mithelfen, das herbeizuführen. Bleibe im Frieden und meditiere diese Worte in der Gegenwart Jesu, denn dort, in deiner Seele, wirst du deine Anweisungen erhalten. Ich bitte dich jetzt um eine große Anstrengung in der Ausrichtung deines Willens. Du musst in dieser Hinsicht diszipliniert sein. Betrachte das mit großer Freude, mein Sohn, und du wirst deine Mutter erfreuen. Viele sind berufen, wenige aber auserwählt und ich sage dir jetzt, dass du für dieses Werk auserwählt bist. Bleibe im Frieden! Deine Mutter segnet dich während du deine Prioritäten ordnest.**

**12. August 2003**

**Gottesmutter**

**Mein Sohn, du musst in dieser Zeit ganz fest zu deiner Mutter stehen. Dafür bist du vorbereitet worden. Ich bin jetzt auf besondere Weise bei dir und werde dich nicht verlassen. Du wirst dir das immer ins Gedächtnis zurückrufen müssen, aber das ist einfach für jemanden, der betet. Ich möchte mit dir über die Rettung sprechen. Es gibt viele, die ihre Rettung nicht einmal erwägen, sie sehen die Sünde nicht als eine Bedrohung. Sehr oft erwägen sie nicht einmal den Begriff von Sünde. Es wird viel Zeit dafür verwendet, herauszufinden, warum jemand eine Sünde begangen hat. Das sind Ablenkungen, mein Lieber! Der Böse lenkt die Aufmerksamkeit von der Sünde selbst weg und schafft einen Dialog, wo dieser unnötig ist. Jede Seele ist verantwortlich für die Sünden, die er oder sie begeht. Das ist sehr einfach! Jesus, wird als endgültiger Richter alle Faktoren berücksichtigen, die in jeder Sünde involviert waren, aber die Tat wird allein dastehen und es wird keinen Dialog geben am Tag des Gerichts. Siehst du, mein Lieber, diese moderne Welt ist nicht an die Wahrheit gewöhnt, so dass die Wahrheit als zu schwierig für die Menschen gehalten wird. Wenn die Wahrheit erst wieder gesprochen wird, werden die Menschen sie als solche erkennen und sich an ihr festhalten. Ich muss dir sagen, dass Sünder, sogar jene, welche die schlimmsten Sünden begehen, ihre bösen Gewohnheiten ablegen und mit der größten Reue und Freude zum Menschensohn zurückkehren werden! Viele unserer Kinder sind davon überzeugt, dass Sünde gar keine Sünde ist. Es wird ihnen gesagt, dass die Sünde eine Wahl oder eine Entscheidung ist, die sie treffen können**



**und dass dies mit Kultur und Entwicklung zu tun hat. Jede lächerliche Meinung wird als Wahrheit angesehen, während jene, welche die Wahrheit sagen, verachtet und verunglimpft werden als würden sie lügen oder versuchen, anderen Leid zuzufügen. Wir müssen uns auf das Grundlegende konzentrieren, mein Sohn! Die Rettung ist für jene, die den Weg der Dunkelheit wählen, nicht verfügbar. Sie werden vom Bösen geködert und oft können sie sich nicht beizeiten selbst befreien. Wir werden diese Seelen nun mit einem mutigen Fokus auf die Wahrheit zurückholen. Gott, dein himmlischer Vater, der nur Güte ist, hat mir Autorität über diese Vorbereitungszeit gegeben. Durch diese Autorität spreche ich heute und mit dieser Autorität beabsichtige ich den Plan für die Rettung dieser Welt auszuführen. Du, mein Sohn, spielst eine Rolle in diesem Plan.**

**12. August 2003**

**Gottesmutter**

**Ich spreche heute zu allen Priestern und Ordensangehörigen. Ihr müsst eure Berufung überdenken. Schaut genau auf eure Berufung und ihr werdet die Einladung sehen, die Gott ausgesprochen hat, damit ihr Ihm mit dem Geschenk eures Lebens dient. Nun schaut genau auf euer Leben. Tut ihr Gottes Willen? Oder tut ihr euren eigenen Willen? Das ist eine wichtige Frage, mein Kind. Deine Rettung und deine Krone im Himmel hängen von der Antwort ab. Ja, vieles wird von dir erwartet, aber das ist nicht unfair. Es wird dir jede Gnade und Rücksicht zuteil, damit du die Mission, die wir dir anvertraut haben, vollenden kannst. Es stimmt, du musst um diese Gnaden bitten! Aber du kannst sicher sein, dass die Gnaden, die du brauchst mit einer Bitte erreichbar sind. Bitte verbringe heute und in den folgenden Tagen Zeit damit deine Berufung und dein Leben zu untersuchen und stelle sicher, dass das eine vom anderen gelenkt wird. Ich werde dir helfen. Tatsächlich werden wir, du und ich, das gemeinsam machen. Verbringe Zeit mit mir, deiner himmlischen Mutter und ich werde dir helfen es zu verstehen, falls es einen Bereich in deinem Leben gibt, der nicht mit der Mission übereinstimmt, die Gott speziell für dich seit Anbeginn der Zeit entworfen hat. Dann werden wir die notwendigen Korrekturen machen und ich muss es dir sagen, kleine gottgeweihte Seele, dass du erneuert sein wirst. Du wirst dich von Freude und Frieden so überschwemmt fühlen, dass du beginnen wirst mit Vertrauen und Begeisterung weiterzugehen. Tatsächlich wird dir jeder heilige Dienst den größten Trost verschaffen und die Einheit mit Christus wird deine Seele erfüllen. Dies sind Versprechen, die ich dir gebe. Eine Mutter bricht niemals ihre Versprechen, mein Lieber/meine Liebe. Bleibe dabei demütig! Glaube nicht, dass du mir etwas beweisen musst, denn ich weiß alles. Ich kann nicht betrogen werden und falls du dich selbst betrügst, werde ich dir helfen diese Täuschung aufzudecken und die Spinnweben, die deinen Dienst vor dir versteckt hielten, wegschleudern. Tatsächlich werden wir gemeinsam nach der Wahrheit Ausschau halten und gemeinsam werden wir die Wahrheit finden und die Dinge für dich richtigstellen. Fürchte dich nicht vor diesem Prozess, mein Lieber/meine Liebe, denn wenn du es zulässt, dass Angst dich aufhält, wirst du damit wieder konfrontiert werden, allerdings vielleicht nicht in so sympathischer Umgebung. Eine Mutter vergibt alles und erreicht alle Arten von Vergebung für ihre reumütigen Kinder. Aber selbst eine Mutter kann nicht in die göttliche Gerechtigkeit eingreifen, sobald diese in Gang gesetzt ist. Lass uns also mit Mut in den Raum deiner Berufung treten und sicherstellen, dass alles dort ist, wo es sein soll. Freue dich, liebe Seele meines Herzens, dass ich in dieser Zeit so liebevoll mit dir arbeite. Der ganze Himmel erwartet dein Flehen um Hilfe, blicke daher auf zum Himmel und bitte diese deine heiligen Vorgänger uns in diesem heiligen Prozess zu helfen. Deine Mutter ist bei dir und wird zu dir kommen sobald du mich bittest. Meine Lieben, viele Gnaden sind für Gottes geweihte Seelen bereit, lasst uns daher keine einzige vergeuden. Ich breite jetzt meine himmlischen Hände über dich, während ich Frieden in dein Herz und Mut in deine Seele lege. Jesus freut sich über deine Bereitschaft mit deiner Mutter in diesem heiligen Plan zusammenzuarbeiten. Enttäusche Ihn nicht! Er sehnt sich danach, mit dir vollkommen vereint zu sein, damit Er die Seelen Seiner Kinder retten kann. Denke daran, dass du für dieses Werk bestimmt bist, daher ist es deine Arbeit. Fürchte dich nicht. Wir werden gemeinsam in diesem Bemühen weitermachen und bald wirst du über die Gnaden, die dir geschenkt werden, staunen. Das ist alles. Deine Mutter segnet dich! Bleibe im Frieden! Ich bin bei dir.**

**12. August 2003**

**Gottesmutter**

**Meine Kinder, meine geweihten Seelen, wie schwierig diese Zeiten für euch waren! Ihr sollt nicht denken, dass der Himmel untätig zugesehen hat, während ihr so schändlich behandelt und in eurem Glauben herausgefordert wurdet. Wir beobachten das. Wir geben Kraft. Wir stützen euch und werden es weiterhin tun während der Himmel alles für die Einheit bereitet, die er der Erde schenken will. Somit, kleine Kinder, ist die Zeit für euch da, euren Teil zu leisten. Ihr habt eine Rolle zu spielen und diese ist wichtig. Seid versichert, dass dieser Plan vom Himmel gut durchdacht ist und ihr ihn nicht verbessern könnt. Verbringt also keine Zeit damit über einen besseren Weg, einen anderen Weg oder über euren Weg zu sprechen. Der Plan, den ich vorgezeichnet habe soll nur auf eine Weise, nämlich nach der Weise des Himmels ausgeführt werden. Seid fügsame Gefäße für die vielen Gnaden, die vom Himmel direkt in eure Herzen strömen. Unterstützt einander, wenn wir durch euch arbeiten. Es ist eure Aufgabe, diese Rettungsmission zu beginnen und viele Seelen sind unter eure Obhut gestellt worden. Ihr werdet euch wünschen, dass jede Seele gerettet wird und ihr werdet den Verlust jeder einzelnen Seele betrauern, die euch von der Dunkelheit entrissen wird. Ihr werdet das Licht sein! Ihr**

**werdet Christus widerspiegeln und eure Anhänger werden Christus in euch sehen. Wie dankbar ihr doch sein werdet, an der Durchführung dieses Planes teilgenommen zu haben! Viele Heilige im Himmel stehen bereit euch zu helfen. Viele Engel umgeben euch zum Schutz und warten auf einen Wink von euch. Ihr seid wirklich mit der Autorität Jesu Christi ausgestattet und müsst diese mit Würde und fester Absicht ausüben. Das ist keine Zeit für überflüssige Aktivitäten. Es ist die Zeit für tiefes Gebet und Verpflichtung und ein heiliges Beispiel zu sein, sowohl für eure Geschwister im Glauben als auch für die Menschen, die auf euch schauen, um Führung zu erhalten. Liebe Seelen, seid unbeweglich in eurem Standpunkt bezüglich Sünde. Die Sünde ist ein Vergehen gegen Gott. Weiß das ein jeder, der euch anvertraut ist? Habt ihr ihnen das gesagt? Falls nicht, möchtet ihr das sicher tun. Ihr Lieben, ihr wollt doch nicht, dass Menschen durch Unwissenheit in der Sünde leben, weil das ihnen gegenüber nicht fair wäre. Ihr arbeitet gegen eine dunkle Welt, die danach strebt, das Gute als Dummheit abzutun. Nun, dann lasst uns jetzt alle dumm sein, ihr lieben Seelen in meiner Obhut! Lasst uns dumm sein für Christus und lassen wir es nicht zu, dass etwas zwischen uns und unserer Hingabe an Christus steht. Ich bin bei euch und lenke eure Schritte. Erlaubt eurer Mutter dies zu tun! Ihr werdet es nicht bereuen, euch dem Himmel hingegeben zu haben und die Seelen, die durch euer Beispiel gerettet wurden, werden euch in Ewigkeit preisen. Möchtet ihr das? Lasst das also euer Ziel sein und nichts wird euren Entschluss schwächen. Eure Arbeit wird leicht sein, das versichere ich euch. Es ist Zeit in Einheit mit dem Himmel und allen gerechten Seelen auf Erden, die an dieser großen Erneuerung teilnehmen, zu arbeiten. Lass dich zu den auserwählten Dienern Christi zählen und wir werden mitten im Geschäft sein Seelen zu retten. Ich segne euch, ihr Lieben! Ich werde euch niemals verlassen! Eure Mutter sichert alle Gnaden für euch und wird eure Gebete jetzt gleich auf besondere Weise erhören. Bittet um unbegrenzte Gnaden und ihr werdet sie erhalten. Beginnt ihr, unseren Plan zu sehen? Verbringt Zeit im Gebet und ihr werdet sehen wie er sich vor euch entfaltet. Ihr werdet auch euren Teil hell erleuchtet sehen. Eure Mutter dankt euch! Jesus, dessen Großzügigkeit niemand übertreffen kann, wird euch selbst in eurer Zeit auf Erden großzügig belohnen. Wie dankbar ihr doch sein werdet, ihr Lieben, dass euch die Gelegenheit gegeben wurde, diesen Weg der Rettung mit uns zu gehen! Geht jetzt in Frieden um große Dinge zu tun.**

**12. August 2003**

**Gottesmutter**

**Meine lieben geweihten Seelen, mit großer Freude spreche ich heute zu euch. Eure Mutter hat große Gnaden für euch erlangt und diese Gnaden werden euch helfen, euch in eurer Mission der Liebe zu leiten. Seid euch meiner ständigen Führung gewiss! Ich schaue sehr genau auf euch und warte aufmerksam auf jedes Zeichen, falls ihr mein mütterliches Eingreifen nötig habt. Ihr Kleinen, jetzt gibt es keinen Platz für einen Irrtum in eurer Präsentation der Kirche Gottes. Wir streben danach, die Kirche auf eine Weise zu einigen, die mit vergangenen Zeiten übereinstimmt, im Gegensatz zu den gegenwärtigen Zeiten. Mein Sohn, der Heilige Vater war das Opfer allen möglichen Ungehorsams und der Gehässigkeit. Er war darauf vorbereitet und hat sein Kreuz mit großer Güte, Demut und Vergebung getragen. Nicht alle könnten ein solches Kreuz tragen. Aber alle werden, wenn sie bereit sind, ihren Anteil am Leiden meines Sohnes tragen. Und alle werden Zeugen vom erlösenden Verdienst des Kreuzes sein. Durch das Leiden wirst du Seelen erlösen. Wer könnte nein sagen zum leidenden Christus? Blicke auf den unschuldigen Körper meines geliebten Sohnes, wie Er sich still vor Schmerzen auf dem Kreuz krümmt. Er litt ohne die Wohltat der himmlischen Vision. Du wirst nicht gebeten werden dies zu tun, außer in seltenen Fällen. Die himmlische Vision wird für deinen Blick offengelegt werden. In der Tat wirst du nicht fragen müssen ob Christus dich ruft. Du wirst wissen, dass Christus dich ruft. Geliebte Kinder meines Herzens, tatsächlich sage ich euch, dass euer Vater im Himmel auf Grund des Leidens Seines Sohnes diese Welt viel länger erhält als Er das getan hätte. Die fürbittenden Kräfte Jesu haben die Welt gerettet und nun wählt Gott die gutartigste Art der Reinigung. Danke Ihm für diese Barmherzigkeit, die zahllose Seelen vor der Verdammnis retten wird. Kinder, große Gnaden fließen aus vielen Quellen. Ihr sollt wissen, dass das heilige Leben einiger, das mit solch schöner Hingabe an den Willen Gottes gelebt wurde, viele Gnaden erlangt hat, die gerade jetzt in dieser Zeit der Erneuerung verwendet werden. Lobe Gott dafür, dass es dir erlaubt wurde, teilzunehmen. Es gibt keinen Vergleich zur Einheit mit Christus und genau das wirst du nun erfahren, falls du dies möchtest. Du weißt, dass der Himmel keine Seele zwingt. Eine Seele ist zur Heiligkeit eingeladen und dann weiter zu einer höheren Ebene der Heiligkeit. Möchtest du dich nun entscheiden, deinen Aufstieg zu beginnen? Du kannst schneller vorwärts kommen, als du es dir vorstellen kannst, wenn du dich nur voll Hingabe für Christus entscheiden wirst. Ich bin hier, Kleiner. Ich, deine himmlische Mutter, bin es wirklich, die dir jetzt winkt. Ignoriere diesen letzten Ruf zur Heiligkeit nicht!**

**13. August 2003**

**Gottesmutter**

**Meine lieben geweihten Seelen, heute spreche ich zu euch, um euch Freude zu bereiten. Ich möchte euch Gottes Freude mitteilen, damit ihr versteht, warum eure Arbeit so wichtig ist. Seid nicht entmutigt, wenn ihr laue Seelen seht. Wir werden ihnen Gottes Gnade bringen und sie werden aufleuchten, wenn sie erst meinen Sohn kennenlernen. Ihr müsst euren Glauben in einer aktiven, alltäglichen Weise leben. Glaubt an Gott in den Alltagsorgen, Schwierigkeiten und in den Herausforderungen, die an eure Berufung gestellt werden. Wenn ihr etwas in eurem Leben seht, das**

**nicht mit eurer Berufung vereinbar ist und die Vervollkommnung eurer Seele bedroht, dann müsst ihr euch davon entfernen. Und denkt daran, meine Lieben, dass die Vervollkommnung eurer Seele euer Basisauftrag ist. Ihr müsst euch immer näher zum auferstandenen Christus bewegen oder ihr werdet beginnen euch von Ihm zu entfernen. Wie ihr genau wisst, gibt es keinen Stillstand im spirituellen Leben. Wir möchten, dass ihr, so wie bisher, Vorbilder seid, aber in dieser Zeit in einer ausgeprägteren Weise. Seid gehorsam gegenüber der Hierarchie der Kirche. Unsere eigenen Anhänger haben mitgeholfen, den Ton des Ungehorsams anzustimmen, der sich wie ein krankmachender Smog über die Welt breitet. Unsere Erneuerung ist der frische Wind, der den Smog wegblasen wird, damit das Licht des Himmels wieder seine Kinder erreichen und ihnen die Hoffnung geben kann, nach der sie sich so sehnen. Unseren Kindern geht es in dieser Welt nicht mehr gut. Alle Eltern würden trachten, ihre Kinder zu entfernen, wenn deren Entwicklung gefährdet ist. Meine lieben geweihten Seelen, das ist es, was wir tun. Nur, anstatt die Kinder zu entfernen, ändern wir das Umfeld. Ihr müsst bei diesem Problem mithelfen! Gott erlaubt diesen Würgegriff der Sünde nicht mehr länger. Es ist sehr einfach. Er sagte: "Genug!" Wie es mit jedem Volk zu jeder Zeit war, so müsst auch ihr die Liebe eures Gottes kennenlernen, damit ihr nicht dem Zorn eures Gottes zu begegnen habt. Das ist nichts Neues für euch, ihr Seelen meines Herzens. Ihr habt dies alles schon vorher gehört. Der neue Teil daran ist, dass Gott eine riesige Gnadenflut über diese Welt ausgießt, um diese Erneuerung anzufeuern. Darum werdet ihr erkennen, dass eure Bemühungen so erfolgreich sind, wie sie in der Vergangenheit nie waren. Die Welt schläft und wir bemühen uns, sie von diesem Schlaf aufzuwecken. Ich werde alle eure Fragen in der Stille eurer Herzen beantworten. Begegnet ihr mir jetzt dort, liebe Kinder? Begegnet ihr dort Jesus, der geduldig darauf wartet, eure Berufung mit göttlichen Funken der stärksten Art zu entfachen? Meine Kinder, kommt auf außerordentliche Weise zu uns zurück! Macht die ersten Schritte und wir werden euch begrüßen und ich werde euch in das Heiligste Herz meines Sohnes ziehen, einen Feuerofen, der voll Liebe für euch brennt. Denkt jetzt darüber nach, meine Kinder! Sein Herz brennt voll Liebe für euch! Wie oft verbringt ihr Zeit damit, nur in Seine Augen in eurer Seele zu blicken? Tut das heute für eure Mutter! Setzt euch ruhig zu eurem Retter, damit Er euch zeigen kann, wie sehr Er euch liebt. Ihr werdet wirklich beginnen, euch zu ändern. Jeder, der diese Worte liest, hat es nötig, näher zu Christus zu kommen. Ich spreche wirklich mit dir, mein kleines Kind. Schließe jetzt deine Augen und spüre meine Gegenwart. Lass das Vorhaben beginnen, da ich dich näher zu meinem Sohn bringe. Sitze jetzt in Stille, da deine Mutter deiner armen angeschlagenen Seele hilft.**

**13. August 2003**

**Gottesmutter**

**Meine Lieben, seid dankbar für diese Gelegenheit euch uns bei dieser Mission der Erneuerung anzuschließen. Ihr seid wirklich gesegnet, dass wir entschieden haben auf diese Weise zu euch zu kommen. Es sind diese Botschaften, durch die wir hoffen, euch zur Arbeit in Einheit mit dem Himmel zurückzubringen, damit eure Arbeiten und Pflichten göttlich sind und gutgehen werden durch die Gottheit des Herrn Jesus Christus. Auf diese Weise werdet ihr eure Effektivität hundertfach und wieder hundertfach erhöhen. Es gibt wirklich keine Grenze dafür, was wir tun können. Seid gewiss, dass ihr es zulasst, dass wir euch führen und leiten. Ansonsten wird euer Werk nur ein menschliches Ausmaß erreichen, was wir gerade jetzt nicht gebrauchen können. Unser Werk muss in seiner Macht zu bekehren einem Wunder gleichen. Die Seelen müssen zurückgebracht werden in die Herde. Kinder, unsere Standards müssen höher gesetzt werden und dann noch einmal höher. Wir müssen an den Punkt zurückkehren, wo jeder Missbrauch des Namens des Herrn ein Vergehen ist. Wir müssen an den Punkt zurückkehren, wo sogar die kleinste Lüge das Gewissen veranlasst Warnungen auszusenden, die eine Seele in den Beichtstuhl bringen. Könnt ihr sagen, dass dies jetzt der Standard ist? Ich denke nicht! Aber das ist es, wo wir uns hinbewegen. Die Seelen müssen wieder den Schaden verstehen, den die Sünde an ihrer Einheit mit Gott anrichtet. Die Seelen müssen verstehen, dass die Einheit mit Gott die größte Priorität an jedem Tag und in ihrem ganzen Leben haben muss. Wenn die Einheit bedroht ist, muss es ihnen nicht nur bewusst sein, sondern sie müssen trachten den Schaden, den die Sünde angerichtet hat, wieder gut zu machen und mit ihrem Gott wiedervereint zu werden. Könnt ihr sagen, dass dies heute der Weg ist? Natürlich könnt ihr das nicht, weil es nicht der Weg ist. Die Mehrheit unserer Kinder sind auf dem Weg zum Himmel auf der Strecke geblieben. Ich mag die Logik der modernen Psychiatrie nicht. Ich versichere euch, im Himmel klingt das nicht gut und euer Gott ist kein Psychiater und wird nicht nach den nachsichtigen, charakterzerstörenden Theorien richten, die von eurer Welt so umarmt werden. Gott ist allwissend! Er sieht genau in das Zentrum der Seele. Wenn ihr mit den Seelen nach den Theorien der modernen Welt arbeitet, leistet ihr ihnen einen Bärenienst. Es wird ihnen nicht möglich sein, diese Theorien als einen Schild gegen den göttlichen Urteilsspruch zu verwenden. Es ist besser zu den Seelen zu sagen: "Folgt dem Weg der Gerechtigkeit!" Für den Fall, dass euch Unrecht getan wurde, schaut genau, was passiert ist. Seid versichert, dass Gott über das Unrecht, das euch geschehen ist, ungehalten ist. Es war nicht Gottes Wille, dass ihr verletzt wurdet. Aber Gott wird den Missetäter richten. Der Missetäter wird der göttlichen Gerechtigkeit nicht entgehen und die Straftat wird nicht verborgen bleiben. Es gibt im Himmel keine erfolgreichen Lügen oder Betrügereien, meine Kinder. Gott wird sogar die schmerzlichsten Wunden und Verletzungen heilen. Glaubt daran! Wenn ihr nicht daran glaubt, liebe Seelen, wie könnt ihr auf Erden dieses Geschenk der Heilung anderen weitergeben? Ihr könnt es nicht! Es ist unmöglich! Daher müsst ihr das Geschenk des Glaubens annehmen, bevor ihr es weitergeben könnt. Um es zu erhalten, müsst ihr Zeit mit Jesus verbringen. Es gibt keinen anderen Weg. Ihr könnt nicht etwas weitergeben, was ihr nicht besitzt. Viele haben**

**Gottes Hilfe durch Seine Diener gesucht und sind leer ausgegangen. Welchen Kummer das im Himmel verursacht! Ihr müsst euer Haus wieder in Ordnung bringen und jetzt damit anfangen. Dann können wir damit beginnen, in die Welt zu gehen um andere zu retten. Ihr habt unbegrenzte Hilfe bei dieser Aufgabe und ich schenke euch Mut und Freude. Bleibt im Frieden, ihr Lieben. Eure Mutter wird sich um alles kümmern!**

**13. August 2003**

**Gottesmutter**

**Liebe Kinder, ich sorge mich um eure Sicherheit, wie sich eine Mutter um ihre Kinder sorgt, wenn diese in die Irre geführt werden. Kinder, ihr müsst verstehen, dass jeder Kompromiss, den ihr in Glaubensfragen eingeht, gefährlich für euch ist, um nichts zu sagen über die Rechenschaft, die mit der Führung anderer Seelen verbunden ist und die ihr ablegen müsst. Schließt keine Kompromisse mit modernen Interpretationen eures Glaubens. Nehmt diese Aussage nicht als Lizenz dafür, der Hierarchie der Kirche ungehorsam zu sein. Auch das ist nicht meine Absicht! Meine Absicht ist folgende: Ich möchte, dass ihr euch wieder eurer Kirche widmet. Ich möchte, dass ihr dem Stellvertreter Christi auf Erden treu seid. Ich möchte dass ihr intolerant seid, und ich verwende dieses Wort absichtlich, intolerant gegenüber jeglichem Ungehorsam diesem Sitz Christi, diesem Sitz der Weisheit gegenüber. Ihr werdet mutig sein müssen angesichts solchen Ungehorsams. Es mag sich anfangs sonderbar anfühlen, aber schaut zurück in die Geschichte. Ihr steht genau dem gegenüber, mit dem viele andere Diener konfrontiert waren. Ungehorsam war immer da, denkt ihr vielleicht. Ja, das stimmt leider. Aber glaubt mir, wenn ich euch sage, dass niemals in der Geschichte dieser Welt der Ungehorsam ein solches Ausmaß angenommen hat. Er bedroht in dieser Zeit eure ganze Existenz und ohne die göttliche Einmischung durch Gott selbst würdet ihr keine Welt haben, in der ihr argumentieren könntet. Verwendet meine Worte nicht dazu, noch mehr Trennung zu schaffen. Das würde bedeuten, gegen den Plan zu arbeiten. Verwendet meine Worte vielmehr dazu, eure neuerliche Widmung an den Heiligen Vater und die Hierarchie der Kirche zu rechtfertigen. Außer ihr seid direkt berufen, eine Veränderung in der Kirche herbeizuführen, folgt den Regeln dieser Kirche und dient mit Freude. Arbeitet nur daran, Änderungen einzuführen, wenn ihr im Auftrag eurer Vorgesetzten handelt. Ihr Kleinen, vertraut auf mich, dass ich einschreite, wenn es etwas gibt, das angepasst werden muss. Sagt mir diese Dinge und ihr werdet sehen, dass ich handle. Noch einmal sage ich euch: Diese Zeiten sind mit außerordentlichen Gnadengaben gesegnet. Übt Vertrauen und ihr werdet in deutlicher, fühlbarer Weise belohnt werden. Es gibt keinen Grund zur Sorge und die Veränderungen, die kommen werden, sind nach Gottes Willen und daher gut für die Menschheit und die Welt. Praktiziert es, eure Probleme Jesus zu übergeben und bald wird es ganz natürlich sein. Viel von eurem Stress wird verschwinden, weil ihr es ablehnt, euch in das Ablenkungsspiel zu begeben. Und es ist ein Spiel, ihr Lieben! Ein Spiel, von dem wir nicht wollen, dass es euch ablenkt! Folgt Jesus in eurem Leben! Er wird euch zu großen Meisterleistungen führen. Jede Seele ist dafür gemacht, wunderbare Dinge zu erreichen, aber die meisten Seelen weisen diese Gnaden heutzutage zurück. Kinder, ich rufe euch liebevoll, mit Zärtlichkeit und mütterlicher Sorge, aber immer wieder, und immer mit Hoffnung!**

**13. August 2003**

**Gottesmutter**

**Meine lieben geweihten Seelen hört ihr auf eure Mutter? Lasst ihr es zu, dass meine Botschaften eure Seele und eure Richtung umgestalten? Vielleicht seid ihr verärgert über eure Mutter. Sage es mir liebe kleine verwundete Seele. Du kannst es mir sagen, wenn du unglücklich bist. Nur durch das Gespräch können wir an die Wurzel des Problems kommen und deinen Schmerz heilen. Ich möchte keine Blockaden zwischen uns, daher musst du ehrlich sein. Wenn du der Heilung bedarfst dann schau dich jetzt um. Ich sende dir eine heilige Seele, die dir hilft. Du wirst diese Seele erkennen und mit seiner kameradschaftlichen Hilfe kannst du die Quelle deines Schmerzes erkennen und wir können alle Wunden reinigen, die dich weiterhin von deiner Mutter fern halten. Mein Kind, in deiner Welt gibt es Ungerechtigkeit, aber im Himmel ist Ungerechtigkeit nicht erlaubt. Da gibt es nur Liebe und Freudenfeste. Lass mich dir über den Himmel erzählen, damit du die Herrlichkeit deines Zieles erkennst und verstehst. Der Himmel ist voll von Seelen, die Gott lieben. Alle diese Seelen sind voll Freude und erforschen jeden Aspekt des Göttlichen. Großes Wissen kann erworben werden und du kannst alles, was du willst, lernen. Stelle dir vor, wie du angesichts der Leistungen aller Heiligen, sowohl jener, die du kennst, als auch jener, die nur Gott kennt, jubeln wirst. Im Himmel werden deine Leistungen gefeiert werden. Deine Fehler, deine Sünden, können die Reise nicht machen und sind nicht nur vergessen, sondern eingäschert. Könnt ihr euch das vorstellen, ihr Lieben? Beginnt ihr nun, euch ein Bild zu machen? Lasst mich fortsetzen: Im Himmel gibt es riesengroße Bereiche, die mit all der Schönheit, die je von Gott erschaffen wurde, ausgefüllt sind. Wenn ihr auf Erden etwas schafft, das von Gott inspiriert ist - und das möchten wir von euch - wird es bis in den Himmel andauern, um von deinen Brüdern und Schwestern bewundert und erforscht zu werden. Eure geistlichen Beziehungen werden euch ebenfalls in den Himmel folgen. Jede Erinnerung an eure Sünden wird ausgelöscht, denn ihr könntet den Himmel nicht genießen, wenn ihr euch andauernd über eure Fehler ärgern müsstet. Das ist eine Barmherzigkeit von Gott Selbst und ein gutes anschauliches Beispiel des Charakters eures Gottes. Bitte bedenkt dies mehr. Er ist niemals**

**gehässig, niemals rachsüchtig und straft niemals um der Strafe willen. Gott, euer all-liebender Vater handelt nur zu eurem Nutzen, zum Nutzen seiner Geschöpfe, die Er in Liebe und voll Hoffnung erschaffen hat. Kinder, voll Liebe sage ich euch: Lasst euren Schmerz los! Ich werde euch helfen. Bittet mich, bitte, und erlaubt mir, die vergangenen Verletzungen, die euch von bedrängten Seelen zugefügt wurden, abzuwaschen. Ich möchte eure Ganzheit, euer Wohlbefinden, eure Zuversicht! Eure Heilung ist hier in meiner Hand. Ich strecke jetzt meine Hand aus und lege sie in dein Herz. Bleibe bei mir, mein Lieber, ich spreche zu dir.**

**13. August 2003**

**Gottesmutter**

**Liebe Seelen, ich spreche zu euch aus mütterlicher Sorge, aber auch mit mütterlicher Hoffnung. Ich wünsche, euch jetzt zu dem großen Licht zu lenken, das für euch als Wegweiser in diesem Zeitalter des Ungehorsams entzündet wurde. Meine Kinder, eure Fragen werden beantwortet werden. Es ist die übliche Praxis, dass Soldaten auf dem Schlachtfeld nicht immer privilegiert sind, das volle strategische Bild des Krieges, der gerade geführt wird, zu kennen. Die Soldaten können sich zeitweise nicht um das Gesamtbild sorgen, weil sie sich auf den spezifischen Einsatz konzentrieren müssen, für den sie verantwortlich sind. Seid nicht wie neugierige Kinder, die alle möglichen Informationen haben möchten, obwohl diese weder zu ihrem Nutzen sind noch ihre Leistung verbessern. Seid fügsam und demütig. Vertraut darauf, dass Gott nur das Beste für euch im Herzen hat und dass Er durch euch die Interessen der Seelen in eurer Obhut schützt. Achtet auf jede Gelegenheit zu dienen. Ermutigt andere diese gleiche Einstellung einer wachen Hilfsbereitschaft für den Himmel anzunehmen. Glaubt ihr, Gott würde sich über eine halbfertige Arbeit freuen? Es würde Ihn enttäuschen und ich verspreche euch, dass ihr tiefbetrübt sein werdet, wenn ihr Ihn enttäuscht. Euer Herz wird traurig sein, und nichts ist schlimmer, meine Kinder, als Bedauern und Traurigkeit über verpasste Gelegenheiten. Ich habe euch das gesagt und ihr habt es verstanden. Somit beginnen wir heute. Gott liebt euch gerade jetzt und Gott möchte, dass ihr euch darauf konzentriert, was ihr heute für Ihn tun werdet. Er hat euch Aufgaben zugewiesen, die eurer besonderen Gaben bedürfen. Diese Gaben sollen für das Kommen des Reiches Gottes verwendet werden. Ihr sollt diese Gaben nicht für euren persönlichen Gewinn verwenden, aber wir missgönnen euch die Unterstützung nicht, wenn ihr es nötig habt, euch selbst zu erhalten. Wir haben an alles gedacht und es gibt eine Antwort auf alles. Wenn ihr euch in einer Situation befindet, die für euch unklar ist und ihr himmlische Führung benötigt, müsst ihr nur darum bitten. Ich sporne euch an, göttlichen Rat in jeden Bereich eures Lebens zu bringen. Wenn wir jeden Bereich durchsieben, werden wir die irdischen Motivationen ausjäten und himmlische Motivationen einsetzen. Dieser Prozess wird schnell vor sich gehen. Je stärker ihr an Christus gebunden seid, um so schneller kann es gehen. Danach werdet ihr viel effizienter arbeiten. Ihr werdet glücklicher sein, zufriedener und die Seelen werden sich aufgrund eures bemerkenswerten Blickwinkels von euch angezogen fühlen. Meine Kinder, jede irdische Ausbildung und alle Lehren verblassen im Vergleich zu dem von uns eingegebenen Wissen. Vertraut darauf, dass ihr die Fähigkeit haben werdet alles zu tun worum wir euch bitten. Habt keine Angst! Angst kommt nicht von Gott und hindert viele Soldaten daran, ihre Mission erfolgreich zu beenden. Werft die Angst weg und stattdessen lasst uns uns am Frieden erfreuen. Ich bin bei euch und segne euch. Ich werde euch niemals verlassen und eure Interessen werden meine Interessen sein. Seht euch jene Seelen an, die von mir geführt werden und ihr werdet den Frieden in ihren Gesichtern sehen. Das ist es, was ich für euch bereithalte. Beherzigt nun meinen Ruf, Kinder. Heute ist die Zeit um zu dienen.**

**13. August 2003**

**Gottesmutter**

**Meine lieben Seelen, die ihr Jesus geweiht seid, ich möchte euch mehr über die Güte lehren. Die Güte kommt von Gott. Alle Güte ist im Himmel verwurzelt und blüht auf Erden. Eure Welt ist erfüllt von falscher Güte, die in Wirklichkeit versteckte Bösartigkeit ist. Eure Welt spricht von Auswahl und rühmt die Wahl des Individuums. Nun, das ist fein, so lange die Seele Gott wählt. Sich aber gegen die natürlich Ordnung zu stellen, die von Gott festgelegt wurde, bedeutet den Zorn Gottes auf die Welt herunter zu holen. Diese Leute arbeiten nicht für die Güte und ihre Motive sind nicht gut. Fühlt euch nicht gezwungen dem modernen Konzept der Güte weiterhin Achtung zu zollen. Bittet stattdessen den Heiligen Geist euch zu helfen, wahre Güte zu identifizieren, jene Art, die im Himmel verwurzelt ist und der Geist wird euch Beispiele zeigen. Dieser gleiche Geist der Wahrheit wird die dunklen Motive und die Bösartigkeit jener aufdecken, die über das Gute sprechen und für das Böse arbeiten. Seid nun nicht verwirrt oder besorgt. Wenn ihr diese Individuen seht, wie sie ihre Lügen heraussprudeln, fühlt ihr Verwirrung und schöpft Verdacht. Auf diesen Verdacht möchte ich jetzt eure Aufmerksamkeit lenken. Schenkt jenen Gefühlen Aufmerksamkeit und vertraut ein wenig mehr euren heiligen Instinkten. Schaut auf die Früchte der verschiedenen Kampagnen. Bringt ein gewisser Ansatz gute Frucht? Und damit meine ich: Bringt er Seelen zur Einheit untereinander und mit dem Schöpfer? Ihr seid nicht weltlich, ihr Lieben. Bitte versucht es nicht zu sein! Und schämt euch eurer himmlischen Blickrichtung nicht! Falls ihr das tut, seid ihr für uns wirkungslos. Tragt euren Glauben als das Ehrenzeichen, das er ist. Ihr arbeitet für die Wahrheit. Ihr könnt nicht für die Wahrheit arbeiten und euch dafür schämen. Das wird niemals funktionieren. Ihr müsst jetzt die Wahrheit von**

**den Hausdächern rufen und fest dahinter stehen. Ich werde euch zeigen wie. Ich erwarte nichts von euch, das entweder außerhalb eurer Reichweite oder außerhalb eurer Fähigkeiten liegt. Aber ich verspreche euch, wenn ihr uns in euch arbeiten lasst, werdet ihr Leistungen sehen, von denen ihr nie geträumt hättet damit in Verbindung gebracht zu werden. Das ist eine Zeit für große Zuversicht. Das ist eine Zeit für großen Glauben. Und das ist eine Zeit in der großes Vertrauen nötig ist. Bittet um diese Gnaden und sie werden euch verliehen werden. Seht ihr wieder den Trend? Das ist ein Trend, der wegführt vom oberflächlichen Grundprinzip eurer Welt und hinführt zu einer Wahrheit. Die Wahrheit ist Gott! Nichts kann sie ersetzen und nichts anderes wird zufriedenstellen. Vergeudet nicht eure Zeit und bitte vergeudet nicht eure Berufung mit irgendwelchem Ersatz, der nicht zufrieden stellt. Wir sind bei euch und beabsichtigen euch mit großer Genauigkeit zu führen. Seid jetzt gesegnet sowohl von eurer Mutter als auch von meinem Sohn. Durch Ihn werdet ihr in eurer Berufung weiterkommen. Lernt von Ihm und eifert Ihm nach! Seht zu, Ihn zu kennen! Erinnert euch, bei Ihm in Stille zu sitzen, damit Er Seine Weisheit an euch weitergeben kann. Denkt daran, Jesus zu bitten, dass Er Liebe und Ergebenheit in eure Herzen legt. Er ist immer bei euch und strebt danach, euch in Sein Herz zu nehmen. Ich breite jetzt meine Hände mit meinem mütterlichen Segen über euch. Du veränderst dich bereits, mein Kind! Freue dich!**

**13. August 2003**

**Gottesmutter**

**Meine Lieben, es macht mich glücklich, wenn ich sehe, wie ihr in der Liebe zu eurem Schöpfer wächst. Ich möchte euch noch einmal zu Gott, eurem Vater, hinführen. Euer himmlischer Vater ist ganz Güte! Ihr könnt beginnen Ihn zu verstehen, wenn ihr an den allerbesten Vater auf Erden schaut. Er sieht alle Nöte Seiner Kinder im Voraus und hat für alle diese Nöte vorgesorgt. Er hat es zugelassen, dass die Menschheit in bemerkenswerter Art voranschreitet. Das war beabsichtigt, um Gutes hervorzubringen, aber o weh, gewisse Elemente der Menschheit haben die wissenschaftlichen Entdeckungen für böse Zwecke verdreht. Solche Bösartigkeit kann von unserem Vater nicht toleriert werden, da sie schädlich ist für die Menschheit, Seine feinste Schöpfung. Denkt an den allerbesten Vater auf Erden. Wie sollten sich eurer Meinung nach die Kinder dieses Mannes benehmen? Sollten sie gehorsam sein? Haben sie einen Grund zu rebellieren oder ängstlich zu sein? Sollten sie, wenn sie eine Mahlzeit gegessen haben, jammern und stöhnen, weil sie glauben, keine weitere zu erhalten? Wie dumm ihr sie doch halten würdet! Wie betrübt ihr wäret, mit ansehen zu müssen, wie diese Kinder ihrem lieben und verantwortungsvollen Vater auf diese Weise vergelten. Würdet ihr diese Kinder nicht zurechtweisen? Würdet ihr nicht trachten, sie zu korrigieren, insbesondere, wenn ihr einen weiten Überblick hättet und sehen könntet, dass jede Möglichkeit gesehen und ausgeschöpft worden war? Das ist es, was ich tue! Vereint mit Christus strebe ich danach, eure Welt zu korrigieren bevor sie von Seelen voll Bösartigkeit zerstört wird. Die Macht Christi ist unbegrenzt. Sie ist unermesslich. Sie kann alles. Sie ist so mächtig, dass sie unterdrückt werden muss. Christus glaubt ganz fest an euch, die ihr Ihm nachfolgt, dass ihr Seine Kinder für Seine Wiederkunft vorbereitet. Ich strebe nicht danach, euch zu beunruhigen und ich sage euch allen Ernstes: Falls Beunruhigung verbreitet wird, dann geschieht das nicht durch Menschen, die in meinem Namen auftreten. Eine Mutter handelt niemals so gegenüber ihren Kindern. Aber sie warnt sie und sie rüstet sie mit jedem möglichen Werkzeug aus, das sie brauchen, um die Arbeit, die sie ihnen aufträgt, erledigen zu können. Ich möchte euch in dieser Zeit führen und mir wurde die Autorität, das zu tun, gegeben. Seid fügsam mir gegenüber. Seid misstrauisch jenen gegenüber, die Irrtum verbreiten, aber seid nicht misstrauisch gegenüber eurer Mutter! Schaut auf die guten Früchte, die aus dem Kontakt mit mir erwachsen und ihr werdet wirklich sehen, das ich die "Frau, bekleidet mit der Sonne" bin. Ich komme, meine Kinder zu überzeugen, für das Licht zu arbeiten und Jesus zu umarmen, der danach strebt, euch zu retten. Ich bin hier, mein Lieber und wache über dir! Ich bete für dich und bitte Gott, dich jeden Tag zu beschützen. Ich kann allerdings nicht eingreifen, wenn du in die falsche Richtung marschierst. Ich kann dich nur inständig bitten, umzudrehen und es zuzulassen, dass ich jeden Irrtum in deinem Leben korrigiere. Suche den Frieden und dort wirst du Christus sehen. Meine glaubwürdigen Botschaften bringen Freude, Frieden und Begeisterung im Gegensatz zu Angst, Reizbarkeit und Trennung. Nun hast du deinen Test! Bitte den Heiligen Geist bei dir zu sein und Er wird dich führen. Für jetzt ist das alles! Du musst dir diese Botschaften zu Herzen nehmen und lasse sie erblühen in eine Berufung von himmlischen Dimensionen. Wir sind bei dir und applaudieren deinen kleinsten Anstrengungen, dich in Richtung Himmel zu wenden. Mache diese Schritte jetzt, mein Lieber, und erkenne, wie diese Schritte belohnt werden und zu größeren Schritten führen. Sobald wir in die richtige Richtung unterwegs sind, kann der Fortschritt deiner Berufung nicht gestoppt werden. Der ganze Himmel sieht zu, ermutigt dich und wartet, dir zu helfen. Schau auf zu deinen Freunden, Kleiner, und bitte sie um ihre Hilfe. Sie warten auf eine Gelegenheit, die Gnaden, die ihnen zur Verfügung stehen, zu verwenden. Enttäusche daher diese himmlischen Seelen nicht, die dir nur helfen wollen. Siehst du die Herrlichkeit von Gottes Plan? Wir arbeiten alle zusammen: Himmel, Erde, die Dreifaltigkeit, die Engel und sogar die Seelen, die im Fegefeuer leiden, flehen den Himmel um viele Gnaden für dich an. Gottes Majestät ist ohnegleichen, aber du kannst jetzt beginnen flüchtige Blicke zu erhaschen, wenn du schaut. Es wird dir verziehen werden, wenn du voll Entzücken wandelst, mein Kind, weil auch wir im Himmel das tun.**

**13. August 2003**

## Gottesmutter

Liebe Kinder, wir müssen das Leiden Jesu erkunden. Ich möchte, dass ihr täglich einige Zeit mit Jesus in Seinem Leiden verbringt. Wir haben euch viele Dinge von Seinem Leiden erzählt und euch im Laufe der Zeit immer mehr enthüllt. Wir tun das, um euer Verständnis für die Tragweite dieses heldenhaften und barmherzigen Aktes zu fördern. Jesus entschied sich zu sterben. Er willigte ein zu leiden. Er hat die Herrschaft der Sünde über Seinen sterblichen Leib und Seine begrenzte Zeit auf Erden anerkannt und angenommen. Er tat es in vollem Bewusstsein, das stimmt, und euch fehlt oft dieses Wissen, aber ihr seid aufgerufen zu vertrauen. Ihr müsst vertrauen, dass wir einen rettenden Plan für das Leiden haben, den jene auf Erden nicht immer verstehen können. Das Leiden auf Erden hat einen Platz in der göttlichen Ordnung der Dinge. Ihr werdet niemals eine Erde erschaffen wo jene, die in einem menschlichen Körper sind, frei von allem Leiden sind. Das ist nicht vorgesehen und wird nicht geschehen. Der einzige Platz, wo ihr garantiert nicht leiden werdet, ist der Himmel. Schaut genau auf den Wert des Leidens. Beobachtet jene in eurer Umgebung genau. Viele haben das Leiden in ihrem Leben akzeptiert. Sie sind weder verbittert noch verlassen. Manche haben große Heiligkeit erlangt. Es wird oft gesagt, wenn du jemanden mit Charakter suchst, dann sprich mit jemandem, der gelitten hat. Jene, die das Leiden nicht akzeptieren, können andere nicht verstehen, geschweige denn, ihnen helfen und mitfühlen. Ich möchte nicht, dass ihr nach dem Leiden strebt. Das ist nicht der Punkt. Ich möchte, dass ihr es liebevoll und friedlich annehmt, wenn es in euer Leben kommt. Bitte verbringt Zeit mit meinem Sohn in Seinem Leiden! Er schaut auf euch mit solcher Liebe herunter, wenn ihr Sein Leiden meditiert. Er ist sehr getröstet, wenn ihr Seine Schmerzen und Seine Marter betrachtet. Kinder, ihr würdet euren besten Freund nicht verlassen angesichts dieser Art von Folter. Du wärest kein guter Freund, wenn du das tätest. Lasst meinen Sohn nicht alleine leiden. Geht mit Ihm. Folgt dem Kreuzweg in stiller Betrachtung und lasst es zu, dass Er euch über den Verdienst des Leidens lehrt. Der Kreuzweg wird für euch lebendig werden und ihr werdet niemals die erlösende Kraft und den Wert des Leidens bezweifeln. Jesus, euer Retter, euer bester Freund trachtet sich euch jetzt zu offenbaren. Er kann das nur machen, wenn ihr für Ihn verfügbar seid. Stellt euch ein Gespräch vor, bei dem sich der eine Teil abwendet und mit einer anderen Aufgabe befasst. Die Person, die zu kommunizieren versucht, wird dies mit Recht aufgeben, weil niemand zuhört. Seid euch sicher, und ich sage es noch einmal: Seid euch sicher, dass dies nicht eure Beziehung zu Jesus beschreibt. Was hat Er heute zu euch gesagt? Wenn Er nichts gesagt hat, dann habt ihr nicht zugehört. Wendet euch Ihm jetzt noch einmal zu und setzt euch in Stille hin, während Er zu eurem Herzen spricht. Schließt eure Augen und seht das liebevolle Lächeln auf Seinem Gesicht, wenn Er versucht, euch zu heilen und zu reinigen. Dein Jesus hat dir viele Dinge zu sagen, liebe Seele. Du kannst bei Ihm all deinen Schmerz ausweinen und Er wird ihn wegnehmen und ihn durch Freude ersetzen. Wie glücklich und gesegnet ich bin, die Mutter dieses göttlichen, sanften Geschöpfes zu sein! Wie oft hat Er mich getröstet und erleuchtet! Ich sage euch, Kinder, wenn ihr mit Jesus im Gespräch bleibt, gibt es keine weiteren Fragen. Folgt mir, eurer himmlischen Mutter und ich werde zusehen, dass ihr mit Christus verbunden bleibt.

13. August 2003

## Gottesmutter

Liebe geweihte Seelen, mit großer Hoffnung komme ich zu euch. Ich möchte, dass ihr die Barmherzigkeit Gottes bedenkt, weil Er mir die Gelegenheit gibt all diese Führung und Liebe zu bringen. Seht ihr, ich lehre euch über die Liebe, da die Liebe die Hauptstütze und der Punkt von allem ist, was relevant ist. Alle Arbeit muss als Zentrum die Liebe haben. Wir haben in der Vergangenheit über die moderne Version der Liebe gesprochen, die überhaupt nicht Liebe, sondern Ausbeutung ist. Wahre Liebe, himmlische Liebe ist echt. Du weißt, dass sie echt ist, weil sie Sicherheit schafft. Betrachtet jene, bei denen ihr euch wohl fühlt. Erkennt ihr, dass jene Seelen wahre Liebe in sich tragen? Es ist sicher, mit ihnen zusammen zu sein, denn sie tragen einen Samen Gottes in sich, der Liebe hervorbringt. Es ist dieser Same, auf den ihr reagiert, wenn ihr euch bei einer Person behaglich und sicher fühlt. Nun, meine Lieben, ich muss euch sagen, dass immer weniger Menschen diesen Samen der Liebe in sich tragen und das ist der Grund, warum so viele eurer Brüder und Schwestern Opfer der Krankheiten des Geistes werden. Es war nicht geplant, dass der Mensch sein Leben ohne Liebe leben sollte. Er sollte jeden Tag so erleben, dass er ein wenig Liebe von dieser Person, von jener Person und idealerweise von jeder Seele, die mit ihm Kontakt hat, erfährt. Das Licht ist in vielen Seelen ausgelöscht worden, somit können sie nichts in puncto Liebe geben. Allmählich geht die Liebe in dieser Person auch aus. Nun, eine Person kann ganz gut überleben, wenn sie durch göttliche Liebe genährt wird. Das ist kein Problem. Aber wenige Seelen akzeptieren göttliche Liebe. Denkt an die meisten Seelen, die ihr kennt. Von wie vielen könnt ihr sagen, dass sie eine lebendige Verbindung zu Jesus Christus haben? Ihr werdet sie erkennen, weil sie herausstechen. Warum fallen sie auf? Weil sie voller Freude sind! Sie lächeln. Sie lieben andere mit Einfachheit und Mühelosigkeit. Sie sorgen sich um einander und tolerieren und verstehen die Fehler der anderen. Sie trachten den anderen zu helfen, wann immer sie können. Sie werden nicht von Süchten und Eifersüchteleien beherrscht. Sie erwerben nicht Dinge um des Habens willen. Sie sagen die Wahrheit. Sie übernehmen die Verantwortung für ihre Taten. Und sie lieben und respektieren Kinder. Wie viele Seelen hast du identifiziert, auf die diese Beschreibung passt, mein Lieber? Ich lasse dich jetzt mit diesem Gedanken und bitte dich um Verständnis dafür, dass diese Beschreibung auf jeden einzelnen zutreffen sollte.



13. August 2003

Gottesmutter

*Meine lieben Kinder, ihr nehmt die Gnade in eurem Leben an und das freut mich! Auch mein Sohn erhält viel Trost von jenen Seelen, die auf meine Anregungen antworten. Kinder, ich weiß, das dies für euch manchmal schwierig ist. Erinnert euch, dass ich das irdische Leben gelebt habe und viel Trost aus dem Glauben schöpfte. Ich war oft unsicher, was die Zukunft für meinen Sohn bringen würde, aber ich wusste, dass es Leiden bedeutete. Ich lebte mit dieser Realität, trotz allem war ich heiter, pflichtbewusst und voll Freude. Vielleicht fragt ihr, wie ich das tat? Ich sage euch, ich tat es durch das Gebet. Ständig bat ich unseren himmlischen Vater mich zu stützen. Wenn ich die Trauer über die Zukunft meines Sohnes fühlte, hielt ich bei allem, was ich gerade tat, inne und ich gab unserem Vater ein Versprechen des Gehorsams. Dies wurde meine Lebensgewohnheit und ich war damit gut bedient, selbst während der schwierigsten Stunden. Euch wird es genau so ergehen. Wenn ihr euch unsicher oder verängstigt fühlt, dann gebt Ihm dieses Versprechen des Gehorsams und sagt: "Gott im Himmel, ich gelobe dir meine Treue. Ich gebe dir mein Leben, meine Arbeit und mein Herz. Gib du mir dafür die Gnade, jede deiner Weisungen im größtmöglichen Ausmaß zu erfüllen." Das ist alles, Kinder. Dieses einfache Gebet wird euch den Trost von oben schenken, Trost, der euch festigen und vorbereiten wird, in Seinem Willen weiterzugehen. Wir richten euch nicht wegen eurer Fehler. Wir kritisieren nicht. Wir möchten euch führen und wenn ihr den falschen Weg wählt, werden wir euch einfach korrigieren. Habt keine Angst, zu versagen, denn bei Gott gibt es kein Versagen. Tretet jetzt, bereichert durch meine Worte, mit Freude hervor! Jesus, euer Erlöser, hat euch auch noch vieles zu sagen und wird diese himmlische Weisung weiterführen. Meine Kinder, Demut ist euer Kennwort, und die Liebe ist euer Kompass. Ihr seid nun unter meinem Schutzmantel gestellt. Ihr könnt euch meines ständigen und treuen Schutzes sicher sein. Niemand wagt es ein Kind dieser himmlischen Mutter anzurühren. Glaubt an diesen Plan, ihr Kinder, die ihr mir anvertraut seid, und wisst, dass ihn nichts aufhalten kann. Tatsächlich schreitet er auch jetzt, da wir sprechen, voran. Gott blickt auf dich herunter und sieht einen bereitwilligen Diener. Du wirst die ganze Ewigkeit damit verbringen, Ihm für diese Gelegenheit zu dienen, zu danken.*

\*\*\*\*\*